



OS Datensysteme GmbH

O S D - B R A N C H E N P R O G R A M M



C L A S S I C - V E R S I O N

EDV-POWER FÜR HOLZVERARBEITER

OSD-Branchenprogramm	3
Leistungen im Überblick	5
Grundprogramme	6
Reportgenerator	7
Vorgangsverwaltung	8
Kalkulation / Stücklisten	9
Korpusgenerator	12
Variable Stückliste	14
Zuschnittoptimierung	15
Workflow Produktionsdaten	16
Kundenauftragsabwicklung	17
Preislisten	21
Offene-Posten-Verwaltung	22
Korrespondenz	23
Zeit-Daten-Management	24
Prämienlohn	32
Bestellwesen	33
Lagerverwaltung	34

Mehr Transparenz in Ihrem Betrieb mit dem OSD-Branchenprogramm!



OSD-Zentrale Ettlingen

Sie sind ein Holz verarbeitender Betrieb und möchten die Betriebsabläufe in Ihrem Unternehmen optimieren? Eine Leichtigkeit mit dem OSD-Branchenprogramm.

Die vielseitige OSD-Produktpalette bietet Ihnen hinsichtlich des Softwareeinsatzes volle Durchgängigkeit. Wir liefern Ihnen die für Sie passende Komplettlösung in den Bereichen ERP (Enterprise Resource Planning), PPS (Produktionsplanung- und steuerung) und CAD/CAM-Technologie; für Ihr Unternehmen und für jede Betriebsgröße.

Als Marktführer mit über 5.000 Installationen in 30 Jahren in ganz Europa kennen wir die Anforderungen von Holz verarbeitenden Betrieben. Für Sie bedeutet das Zukunftssicherheit Ihrer Branchenanwendung und konsequente, marktorientierte Weiterentwicklung.

Von der Planung (CAD) über Kalkulation, Angebotserstellung, Stücklisten, Zeiterfassung, Lagerverwaltung, Produktion, Archivierung, Produktionsplanung, Materialwirtschaft, CNC-Steuerung bis zur Auftragsabrechnung sowie zahlreichen Schnittstellen zu anderen Programmen erfahren unsere Anwender umfangreiche EDV-Unterstützung in allen betrieblichen Bereichen.

Der modulare Aufbau des OSD-Branchenprogrammes ermöglicht, bezogen auf Ihre Anforderungen, die schrittweise und passgenaue Einführung in Ihrem Betrieb. Das OSD-Branchenprogramm ist somit für alle Betriebsgrößen geeignet.

Durchgängige EDV-Lösungen bieten wir für ...

- Innenausbau
- Schreinerei / Tischlerei
- Ladenbau
- Messebau
- Bauschreinerei
- etc.

EDV-Power für Holzverarbeiter!

Eine optimale Beratung und Betreuung durch qualifizierte Mitarbeiter der Branche in den regionalen OSD-Büros sind ebenso wie die telefonische Unterstützung und Fernwartung (online) ein wesentlicher Teil unserer Serviceleistung.

OSD-Branchenprogramm

Wir bieten Ihnen eine ausgereifte, branchenorientierte Softwarelösung und den kompletten Leistungsumfang im EDV-Bereich:

- **OSD-BRANCHENPROGRAMM**
 - Grundprogramme:
 - Adressverwaltung
 - Dienstprogramme
 - Vorgangsverwaltung
 - Reportgenerator
 - SQL-Datenbank / Datenbankverwaltung
 - Kalkulation / Stücklisten
 - Korpusgenerator
 - Variable Stückliste
 - Zuschnittoptimierung
 - Kundenauftragsabwicklung
 - Preislisten
 - Offene-Posten-Verwaltung
 - Korrespondenz
 - Zeit-Daten-Management
 - Ist-Materialerfassung
 - Nachkalkulation
 - Prämienlohn
 - Bestellwesen
 - Lagerverwaltung
- **DOKUMENTEN-MANAGEMENT-SYSTEM (DMS)***
- **CAD-ZEICHENPROGRAMM (OSD-SPIRIT)***
- **CAD/CAM-TECHNOLOGIE***
- **BERATUNG / BETREUUNG**
 - Support / Hotline / Fernwartung
 - Seminare (offene und individuelle Firmenschulungen)
 - Betreuung direkt bei Ihnen
 - Beratung und Prozessoptimierung direkt bei Ihnen
- **SCHNITTSTELLEN ZU**
 - Softwarepartnern
 - Plattensägen
 - CNC-Maschinen
 - Finanzbuchhaltung
 - Lohn- und Gehaltsabrechnung
 - Zulieferern

* separate Informationsbroschüre

VORTEILE FÜR SIE ...

- Erhebliche Kosten- und Zeitersparnis durch Optimierung der Betriebsprozesse
- Professionelles und überzeugendes Auftreten gegenüber Ihren Kunden
- Schnelle Reaktion auf Marktveränderungen
- Transparente Betriebsabläufe
- Kompetenter und zuverlässiger Partner in allen Fragen rund um die EDV

Die **Grundprogramme** bilden die Basis des OSD-Branchenprogrammes.

Wesentliche Bausteine der Grundprogramme:

- Adressverwaltung
- Dienstprogramme
- SQL-Datenbankverwaltung
- Vorgangsverwaltung
- Reportgenerator

Adressverwaltung

Adressdatenerfassung und -pflege von Kunden, Interessenten, Lieferanten und Mitarbeitern. Pro Adresse können in verschiedenen **Registern** unterschiedliche, adressspezifische Informationen gespeichert werden.

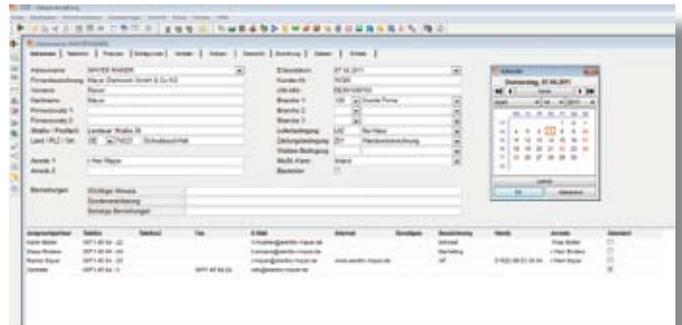
Jeder Adresse können wichtige Informationen zugeordnet und auch von dieser Stelle aus geöffnet werden (z. B. Dokumente der Korrespondenz, Belege der Kundenauftragsabwicklung, Microsoft Word- und Excel-Dateien, CAD-Zeichnungen, E-Mails). Zusammen mit der Korrespondenz stellt die Adressverwaltung ein **unverzichtbares Marketinginstrument** dar. Marketingaktionen können vorbereitet und abgewickelt werden (Werbebriefe verfassen, Selektion der gewünschten Adressen, Zuordnen eines Verteilers) und bleiben jederzeit nachvollziehbar.

Grundsätzlich können aus allen Modulen des OSD-Branchenprogrammes Belege, Listen und Auswertungen per E-Mail als pdf-Dateien versendet werden. Die Möglichkeit der csv-Ausgabe (z.B. an Excel) gehört zum Standardumfang des OSD-Branchenprogrammes.

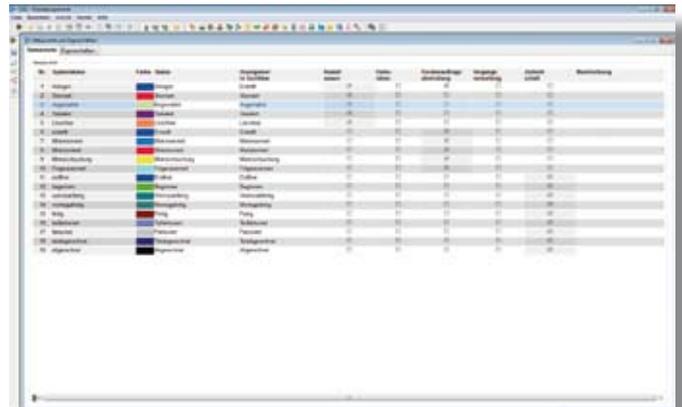
Die Adressverwaltung bietet die Möglichkeit, E-Mails direkt an die ausgewählte Adresse zu versenden.

In den **Dienstprogrammen** werden Daten angelegt, die in jedem OSD-Modul zur Verfügung stehen.

- Kostenstellen
- Produktgruppenverwaltung
- Liefer- und Zahlungsbedingungen
- Steuerschlüssel
- Berechnungseinheiten, Währungen
- Verwaltung Zugriffsrechte der jeweiligen Mitarbeiter
- Reportverwaltung
- Definition der Nummernkreise
- Projektstatusvergabe



Adressverwaltung - Register Adressen mit integriertem Kalender



Statusvergabe

AUF EINEN BLICK

- Bestandteile der Grundprogramme:
 - Adressverwaltung
 - Dienstprogramme
 - Vorgangsverwaltung
 - SQL-Datenbankverwaltung
 - Reportgenerator
- Adressverwaltung: Adressdatenerfassung, -pflege von Kunden, Interessenten, Lieferanten, Mitarbeitern
- Dienstprogramme: Kostenstellen, Produktgruppenverwaltung, Liefer- und Zahlungsbedingungen, Steuerschlüssel, Berechnungseinheiten und Währungen, Verwaltung der Zugriffsrechte der jeweiligen Mitarbeiter, Reportverwaltung, Definition der Nummernkreise, Projektstatusvergabe

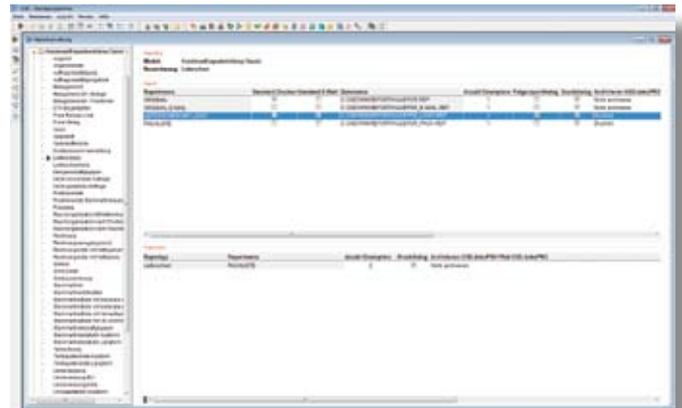
Reportgenerator

Mit jedem OSD-Modul liefern wir gut durchdachte und bewährte Standardlayouts. Aus langjähriger Erfahrung mit mehreren tausend Anwendern wissen wir, dass für einen reibungslosen Fertigungs- und Organisationsablauf die Notwendigkeit besteht, das Belegwesen individuell zu gestalten.

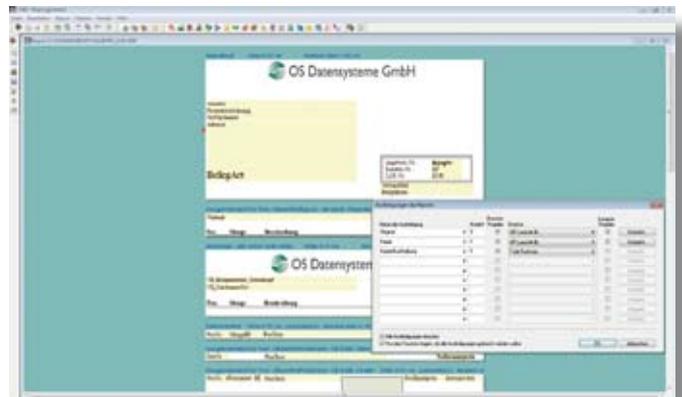
Jeder Betrieb ist einzigartig und hat seine eigenen Anforderungen an Inhalt und Design der Druckausgabe.

Der **Reportgenerator** ermöglicht Ihnen, zahlreiche Ausdrücke aus OSD-Programmen auf Ihre speziellen innerbetrieblichen Anforderungen anzupassen und Ihre den externen Geschäftspartnern zugewandten Schiftstücke (z.B. Angebote, Rechnungen und Korrespondenz) mit Firmenlogos und individuellen Designs zu gestalten.

- Erzeugen von Folgeberichten, z. B. eine Packliste für einen Lieferschein
- Anlegen von E-Mail-Reports,
- Erzeugen von Ausfertigungen z. B. Original und Kopie an Buchhaltung
- Drucken mit Schachtsteuerung, z. B. Original auf Firmenpapier, Kopie auf Normalpapier
- Anlage von Fremdsprachenberichten



Folgerport



Report mit Ausfertigungen



Report Fremdsprache

Die **Vorgangsverwaltung** ist die "Kommandozentrale" des OSD-Branchenprogrammes.

In der Vorgangsverwaltung werden alle zu einem Auftrag bzw. Projekt gehörenden Informationen und Belege (Angebote, Auftragsbestätigungen, Zeichnungen, Lieferscheine usw. eines Vorgangs) übersichtlich und strukturiert gesammelt und nachvollziehbar organisiert.

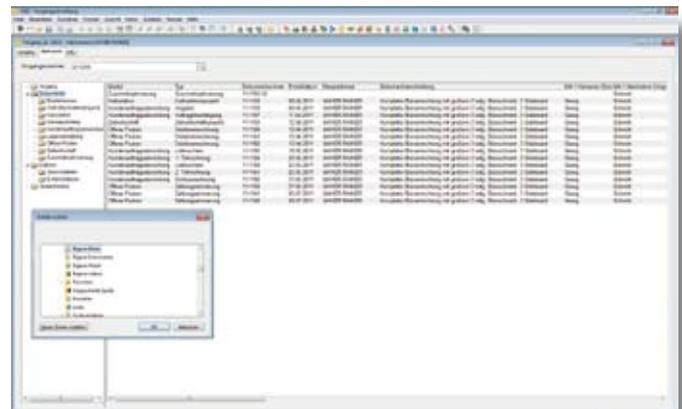
Die Vorgangsverwaltung ist die EDV-basierende Antwort auf den klassischen "Ordner". Der Name eines Vorganges im Programm kann identisch mit dem Rückenschild eines Ordners sein, oder einfach eine fortlaufende Nummer erhalten. Alle Informationen, die innerhalb des OSD-Programmes erfasst werden, können gleichzeitig einem Vorgang zugeordnet und natürlich von dort aus direkt aufgerufen werden. Diese zentrale Vorgehensweise vereinfacht und strukturiert die Bearbeitung von Kundenprojekten, da dem Anwender das Aufrufen der einzelnen Module und das Suchen der Projekte bzw. Belege zum Vorgang erspart bleiben.

Alle Informationen, die außerhalb des OSD-Programmes entstehen, z.B. Excel- und Word-Dateien, E-Mails usw., kann der Anwender unter der Baumstruktur "Dateien" abspeichern. Das Ablegen von E-Mails wird komfortabel über Drag&Drop umgesetzt. Komplette Verzeichnisse aus dem Betriebssystem können mit einem Vorgang verknüpft oder angelegt werden. Nicht digital vorliegende Informationen lassen sich über einen Scanner erfassen und ebenfalls speichern.

Die Vorteile sind schnell ersichtlich. Alle Informationen stehen allen Mitarbeitern in einem Netzwerk direkt am Arbeitsplatz zur Verfügung. Der Informationsfluss im Betrieb wird deutlich verbessert. Natürlich kann die Vorgangsverwaltung zu einem beliebigen Zeitpunkt gestartet werden. Auch nachträglich lassen sich alle Belege und Dateien einem Vorgang zuordnen. Somit stehen allen OSD-Nutzern ohne Suchaufwand umfassende Details zu allen Projektabläufen zur Verfügung.



Stammdaten eines Vorganges



Belege, die einem Vorgang zugeordnet sind

AUF EINEN BLICK

- Sammlung aller Belege und Informationen zu einem Auftrag in einem Datenpool
- Bearbeitung von Kundenprojekten
=> vereinfacht und strukturiert
- Verbesserung des Informationsflusses im Betrieb
- Suchaufwand nach Detailinformationen zu Projektabläufen entfällt

Kalkulation / Stücklisten

Das Modul **Kalkulation / Stücklisten** ist die Softwarelösung, mit der Sie sowohl Ihre Stücklisten in übersichtlicher Eingabe erfassen, als auch Ihre Angebotskalkulation optimieren. Sie arbeiten schnell und kostengenu.

Durch Eingabe der Stückliste und den Zugriff auf die vorhandenen Materialdaten, analog einer manuellen Holzlistenerfassung, ist bereits bei dieser Art Kalkulation der zeitliche Nutzen sehr hoch, da das Programm beispielsweise den Bedarf an Furnieren, Lacken und Kanten mit nur wenigen Eingaben automatisch ermittelt.

Sie können den Eingabeaufwand noch weiter reduzieren, indem Sie auf bereits erfasste Daten zurückgreifen:

- Projektbezogene Kalkulationen und Stücklisten
- Standardkalkulationen, -Stücklisten
- Datenübernahme aus OSD-SPiRiT (CAD-Programm)
- Stücklistengenerierung durch Korpusgenerator OSD-Corpus+
- Variable Stücklisten
- Excel-Daten von Auftraggebern einlesen

Die Stücklisten einzelner Positionen können neben der manuellen Eingabe aus bereits gespeicherten Projektkalkulationen übernommen und ggf. leicht an die Erfordernisse angepasst werden. Sie optimieren den zeitlichen Nutzen nochmals durch die Verwendung des Moduls "Variable Stückliste" oder des Korpusgenerators OSD-Corpus+. Dadurch stehen Ihnen automatisch errechnete Detailmaße je Einzelteil zur Verfügung.

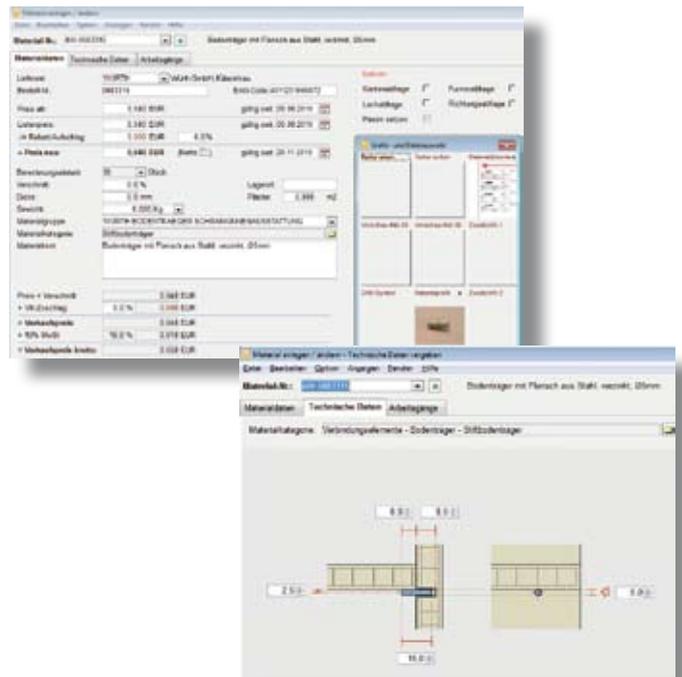
Für die Stücklistenerfassung können Sie, wenn nötig, zusätzliche Eingabefelder frei definieren und an die individuellen Bedürfnisse Ihres Betriebes optimal anpassen. Sie können so festlegen, ob Material explizit bestellt werden soll, bei wem bestellt werden soll, können CNC-Programme direkt dem Bauteil zuweisen, festlegen auf welcher CNC-Maschine das Bauteil gefertigt werden soll, etc.

Außerdem können für jede Stücklistenzeile ein oder mehrere CNC-Programme direkt über die optionale OSD-CNC-Einzelteilbearbeitung generiert werden.

Das Kalkulations-/Stücklistenprogramm enthält bereits über 4.000 Materialsätze mit kaufmännischen und technischen Daten. Sie können die vorgeschlagenen Daten beliebig nach Ihrem Bedarf verändern. Preisänderungen können einzeln, für ganze Gruppen und natürlich auch über Lieferanten-Datenträgeraustausch (DATANORM) vorgenommen werden. Von vielen Herstellern erhalten Sie kostenlos das Lieferprogramm online auf der OSD-Homepage, welches Sie in das OSD-Modul Kalkulation/Stücklisten einlesen können.

Grundlage zur Ermittlung der Fertigungskosten sind Fertigungszeiten. Sie können zwischen drei Möglichkeiten wählen, Sollzeiten zu ermitteln:

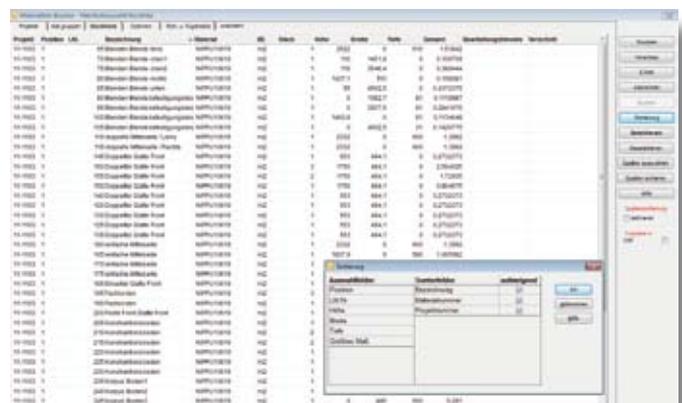
- Der Kalkulator nutzt seine Erfahrungswerte und weist die Zeiten den einzelnen Kostenstellen zu. So ist ein überschlägiges, bei Bedarf auch detailliertes Vorgehen bis in die einzelnen Arbeitsschritte möglich.



Auszug aus dem Materialkatalog



Stücklistenerfassung - Eine übersichtliche und schnelle Erfassung mit allen nötigen Zusatzinformationen: Kanten, Furniere, Lacke, Kantenskizzen und Bearbeitungshinweise



Materialliste als Teilleiste

Kalkulation / Stücklisten

- Bei bereits gefertigten oder ähnlichen Produkten können Sie auf die benötigten Zeiten der Vergangenheit zugreifen. Über klassifizierende Schlüssel finden Sie vergleichbare Aufträge ganz einfach in Produktgruppen(-zeit)katalogen wieder. Die Qualität der Zeitenbeurteilung ist durch diese Vergleiche wesentlich höher.
- Bei der **Arbeitsgangberechnung** werden den Materialien oder Werkstücken, die für die Bearbeitung notwendigen Arbeitsgänge zugeordnet. In Abhängigkeit von z. B. notwendigen Rüstzeiten, Stückzahlen und Abmessungen der Werkstücke werden die Fertigungszeiten automatisch errechnet und zur Übernahme vorgeschlagen.

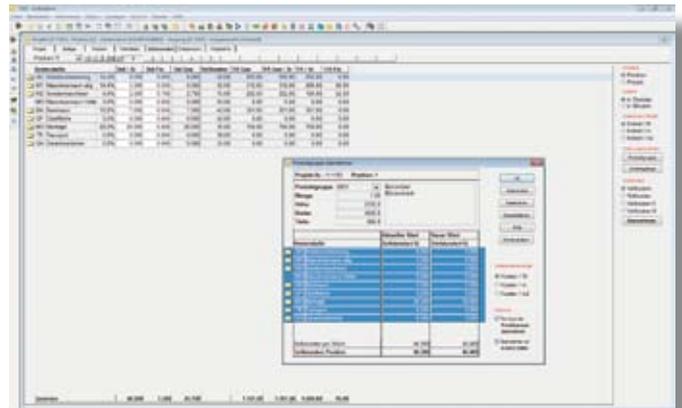
Die oben genannten Methoden können auch gemischt angewandt werden. Eine individuelle Änderung der vom Programm vorgeschlagenen Zeiten ist jederzeit möglich.

Die Bewertung der Zeiten je Kostenstelle erfolgt mit Kostensätzen auf Vollkosten- oder auf Deckungsbeitragsbasis. Sie können individuell weitere Zuschläge für Verwaltung/Vertrieb sowie Risiko und Gewinn addieren. Durch die Verwendung von verschiedenen Kostensätzen erhalten Sie einen raschen Überblick über die Möglichkeiten der Preisgestaltung.

Das Kalkulations- und Stücklistenprogramm: Basis für Material- und Holzlisten

Für die Ermittlung der Materialkosten benötigen Sie neben der Angabe der verwendeten Materialien die Abmessungen und die Anzahl der Werkstücke. Werden die Stücklisten detailliert erfasst oder zum Beispiel durch die Übernahme aus OSD-Corpus+ generiert, stehen diese Daten auch für den Ausdruck von Fertigungslisten zur Verfügung. Je nach Anforderung können Projektübersichtslisten und Teilleisten, aber auch Massivholz-, Platten-, Beschlags- oder Furnier- und Kantenlisten ausgegeben werden.

Für eine rationellere Fertigung und für einen günstigeren Einkauf können mehrere Projekte oder Positionen für eine gemeinsame Abwicklung zusammengefasst werden. Den Ausdruck der Fertigungslisten können Sie nach Inhalt und Aufbau frei gestalten. Als Alternative oder Ergänzung zu den Listen lassen sich auch Werkstücketiketten drucken.



Nach Festlegen der Sollstunden werden diese mit Stundensätzen bewertet

OS Datensysteme GmbH 76275 Ettlingen		Kalkulation Projekt-Nr.: 11-1103		Datum: 19.04.2011 Zeit: 10:22 Seite: 1	
Projekt-Nr.: 11-1103 Vorgangs-Nr.: 11-1103 Komplette Büroeinrichtung mit großem 3 teilg. Büroschrank, 3 Sideboards, 1 Hochschrank sowie ein Schreibtisch mit 2 Rollcontainern.		Mayer Elektronik GmbH & Co.KG RainerMayer Landauer Straße 26 74523Schwäbisch-Hall		Kalkuliert am: 08.04.11 Anzahl Positionen 5 Bearbeiter: 01 Schmitt, Georg	
Sideboard H x B x T: 1100mm x 1200mm x 420mm		Projekt-Nr.: 11-1103 Positionen-Nr. 2 Vorgangs-Nr.: 11-1103		Menge: 3,000 Höhe: 1.100,0 mm Breite: 1.200,0 mm Tiefe: 420,0 mm	
Korpus und Drehtüren in Dekorspan Egger Premiumweiß W 1001 ST9 19mm. Schubknaufsysteme in Dekorspan Egger		Zeichnungs-Nr.: Produktgruppe:			
Material Einzelkosten + Kleinmaterialkosten 4,0 % + Materialgemeinkosten 10,0 % = Materialkosten				674,52 EUR 26,98 EUR 70,15 EUR 771,63 EUR	
Kostenstelle		Std Var	Std Fix	Stunden x	Vollkosten
AV Arbeitsvorbereitung	9,000 Std.			9,000 Std. x 42,00EUR	= 378,00 EUR
M1 Maschinenraum allg.	10,500 Std.			10,500 Std. x 52,00EUR	= 546,00 EUR
M2 Sondermaschinen	4,500 Std.			4,500 Std. x 75,00EUR	= 337,50 EUR
BA Bankraum	9,000 Std.			9,000 Std. x 43,00EUR	= 387,00 EUR
Gesamt:	33,000 Std.			33,000 Std.	1.648,50 EUR
Fremdleist.				EUR	
Fertigungskosten				68,1 % 1.648,50 EUR	
Herstellkosten				100,0 % 2.420,13 EUR	
+ Verwaltung / Vertrieb 5,0 %				121,01 EUR	
Selbstkosten				2.541,14 EUR	
+ Risiko / Gewinn 15,0 % (vom kalkulierten Preis)				448,44 EUR	
Kalkulierter Preis				2.989,58 EUR	
Angebotspreis netto (pro Stück: 996,53 EUR)				2.989,58 EUR	
+ Mehrwertsteuer				568,02 EUR	
Angebotspreis				3.557,60 EUR	
Materialanteil 31,9 % (von Angebotspreis netto)				953,68 EUR	
Anteil Fremdkosten (von Angebotspreis netto)				EUR	
Fertigungsanteil 68,1 % (von Angebotspreis netto)				2.035,91 EUR	
Wertschöpfung				2.217,96 EUR	
Wertschöpfung pro Stunde				67,21 EUR	
Materialkosten pro Stunde				23,38 EUR	
Gewinn pro Stunde				13,59 EUR	

Ausdruck Projektkalkulation



Werkstücketikett

Stück	Bezeichnung	Menge	Einheit	Material	Preis	Werkstoff	Werkstoff	Werkstoff	Werkstoff	Werkstoff
01	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
02	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
03	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
04	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
05	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
06	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
07	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
08	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
09	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000
10	Werkstoff Material	3	Stk	948,0	317,0	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000	100,0000

Fertigungsliste

Schnittstellen

Integrierte Schnittstellen:

- Datanorm
Einlesen von Lieferantendaten im Datanorm-Format
- Stücklistendaten als Excel-Import
- UGL
Exportschnittstelle zur Ausgabe von Anfrage- und Bestellinformationen zum Programm @EDI-Connect und daran angeschlossenen Lieferanten und Herstellern

Optionale Schnittstellen:

- CAD-Stücklisteneingabe
nur für OSD-*SPIRIT* verfügbar
Zuordnung der kompletten Projektinformation innerhalb OSD-*SPIRIT*, direkter Zugriff auf alle Materialien der OSD-Datenbank, automatische Maßermittlung für die Materiallisten etc.
- Plattensägen
Datenübergabe an Zuschnittoptimierungsprogramme der Hersteller:
 - Ardis
 - Giben
 - HOLZ-HER
 - Holzma
 - Mayer
 - Panhans
 - Scheer
 - Schellingund andere
- SDI-Schnittstelle
Schnittstelle zum Import von Projektstücklisten, die in CAD-Systemen generiert wurden

AUF EINEN BLICK

- Arbeitsvorbereitung - Stücklistenmodul
- Automatische Angebotspreisermittlung
- Berechnung von Vorgabezeiten
- Bewertung mit 4 Kostensätzen
- Ermittlung von Material- und Fertigungskosten
- Datenübernahme aus CAD-Programmen, z.B. OSD-*SPIRIT*
- Zuordnung von CNC-Programmen
- Fertigungslisten und Etikettendruck
- Freie Fertigungslisteneinstellungen mit Werkstückgrafiken
- Projekt- und Positionsgrafiken
- Kantenskizzen und freie Skizzen
- Projektbezogener Materialtausch
- Projektbezogene Änderungen von Preisen und Verschnittwerten
- Standardkalkulationen
- GAEB-Viewer

- Sofortige Visualisierung der Planungsergebnisse, damit ständige Planungskontrolle
- Speicherung von Fertigungsstandards innerhalb der Vorlagenverwaltung

Platten- und Beschlagsauswahl

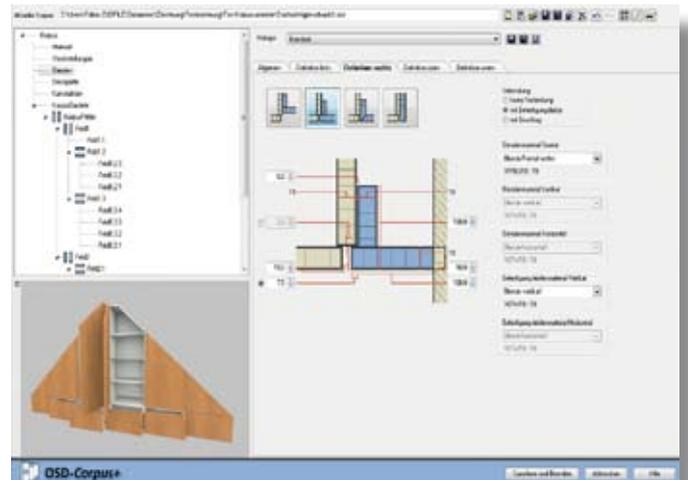
Die in OSD-Corpus+ verwendeten Materialien werden zentral in der OSD-Datenbank verwaltet. Eine Zuweisung bzw. ein Tausch von Materialien in der Korpus-Konstruktion ist schnell und unkompliziert möglich. Kanten, Lacke und Furniere ergänzen die Materialzuweisung. Materialien können mit Texturen verknüpft und realistisch direkt in der Vorschau angezeigt werden.

Zur schnelleren Planung werden Korpusvarianten als Vorlage gespeichert. Die Vorlagenverwaltung in OSD-Corpus+ ermöglicht einen raschen Wechsel aller Materialien. Änderungen werden in Echtzeit im Vorschaufenster angezeigt. Korpus-Elemente können über das Vorschau-Fenster markiert bzw. ausgewählt werden. Durch verschiedene Darstellungsoptionen der Korpus-Elemente ist im Vorschau-Fenster für Überblick gesorgt. Konstruktionsdetails können schnell auf eventuelle Fehler oder Kollisionen von Beschlägen überprüft werden.

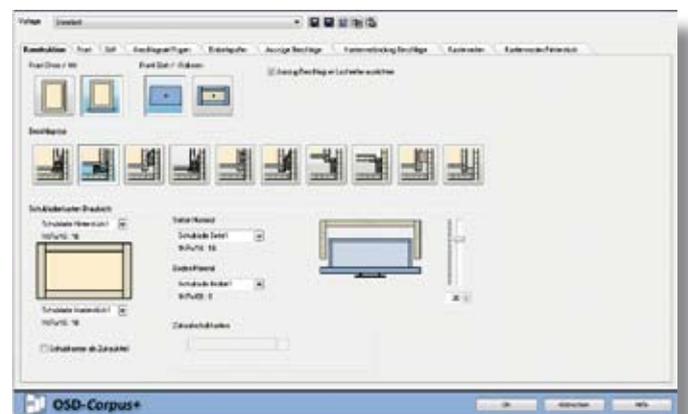
Zukaufmaterialien können einem Korpus frei zugewiesen werden.

Frontaufteilung

Die Einteilung der Schrankfelder kann sowohl über die Fronthöhe, als auch über das lichte Maß der Felder vorgenommen werden. Außerdem können hier Türarten (Rahmentür, glatte Tür etc.), Schubkästen, offene Regale definiert werden.



Blendendialog



Schubkastendialog

VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Parametrisierte Möbelkonstruktion spart Zeit und Kosten, vermindert Berechnungsfehler
- Selbsterklärende Bedienung beschleunigt Einarbeitungsphase
- 3D-Vorschau-Funktion: Effiziente Entwurfskontrolle sowie Vorteile in der Akquisephase durch 3D-Visualisierung
- Schnelle Änderungsmöglichkeit dank intelligenter Editierfunktion
- Konstruierte Schränke können in der eigenen Bibliothek zur Wiederverwendung gespeichert werden
- Ermittelt detaillierte Stücklisten
- Einsatz auch ohne CAD (OSD-SPIRIT) möglich

OSD-Corpus+ bildet zusammen mit dem OSD-Branchenprogramm ein unschlagbares Team – von der Konstruktion über die Stückliste zur Kalkulation bis hin zur Zuschnittoptimierung und zum CNC-Bearbeitungszentrum. Volle Durchgängigkeit, dadurch keine Datenredundanz.



Schrank in fotorealistischer Darstellung mit OSD-visualPRO

Darstellung dreidimensionaler, animierter Objekte mit

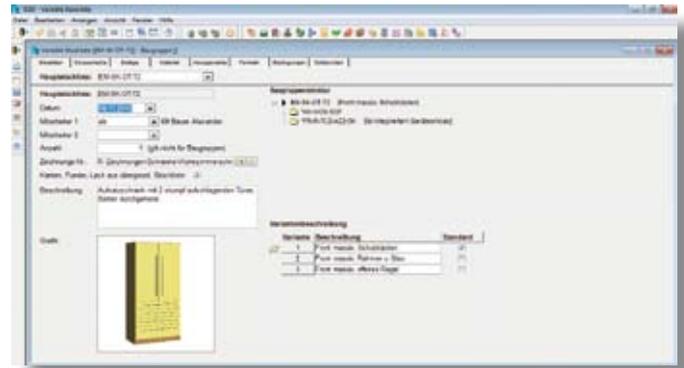


Variable Stückliste

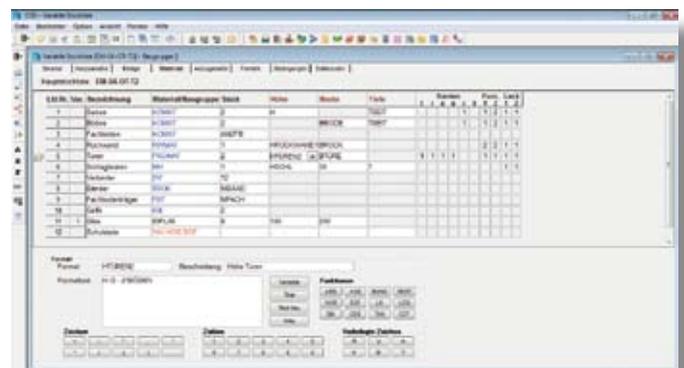
Mit der **Variablen Stückliste**, Zusatzmodul zur Kalkulation/ Stücklisten, können Sie in kürzester Zeit detaillierte Projektstücklisten erstellen.

Erforderlich sind nur wenige Eingaben, zum Beispiel Korpusaußenmaße, Stückzahl oder die gewünschte Ausführungsvariante. Durch den Einsatz von Materialvariablen und durch die Kombination verschiedener variabler Stücklisten, sowie durch die automatische Sollzeitberechnung und die Ermittlung des Angebotspreises kann ein hoher Rationalisierungseffekt bei der Preisermittlung und in der Arbeitsvorbereitung erzielt werden.

Das Erfassen variabler Stücklisten wird einfacher, wenn auf gespeicherte Grundkonstruktionen zugegriffen wird, zum Beispiel auf ein Korpus-Element mit aufschlagenden Türen. Soll eine Stückliste mit stumpf einschlagenden Türen angelegt werden, müssen nur noch die damit verbundenen Änderungen vorgenommen werden. Durch das einfache Duplizieren sowie die Möglichkeit, Baugruppen und Variantenstücklisten anzulegen und zu kombinieren, können Sie selbst umfangreiche Stücklistenkataloge übersichtlich strukturieren.



Über eine integrierte Grafik am Bildschirm lassen sich die gespeicherten Stücklisten schnell zuordnen



Variable Stückliste - Formeleingabe



Automatisierte Ermittlung der Detailmaße oder Varianten eines Möbelstücks

Zuschnittoptimierung

Durch den Einsatz der **Zuschnittoptimierung** erhalten Sie den genauen Überblick über den Materialbedarf eines oder mehrerer Projekte. Die Lagerhaltung kann optimiert werden, aufwändige und teure Nachbestellungen entfallen.

Ihr Vorteil:

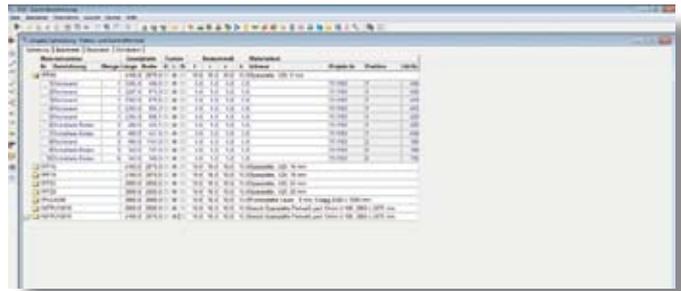
Bessere Einkaufsmöglichkeiten und Fertigungsrationalisierung. Die Dateneingabe der zu optimierenden Teile erfolgt

- entweder durch die Übernahme der Werkstückdaten aus dem Programm Kalkulation/Stücklisten
- oder durch manuelle Eingabe der Zuschnitte

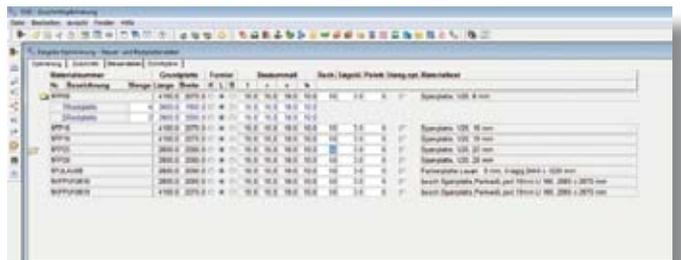
Der Mitarbeiter an der Plattensäge erhält die vom Programm errechneten und ausgedruckten Zuschnittpläne. Das spart Zeit und reduziert den Materialverschnitt!

Vor der Optimierung werden die Maße der Neu- und Restplatten sowie erforderliche Basisdaten eingegeben. Berücksichtigt werden die Sägeblattstärke, Besäum- und Rohmaßzugaben sowie die Information, ob Platten eine Struktur haben und ob die Werkstücke gedreht werden dürfen.

Wie bei den Fertigungslisten der Kalkulation/Stücklisten, können Sie auch die Etiketten der Zuschnittoptimierung frei gestalten. So können z.B. die Roh- und Fertigmaße, die Stücklistenposition und Werkstückbezeichnung ausgedruckt werden.



Eingabe Zuschnittplan



Eingabe Steuerparameter und Restplatten

OS Datensysteme GmbH
76275 Ettingen

Zuschnittoptimierung

Datum: 27.04.2011
Zeit: 15:03
Seite: 4

Schnittplannummer: 1 Optimierungs-Nr.: 11-1105-12

Zu schneidende Anzahl: 1

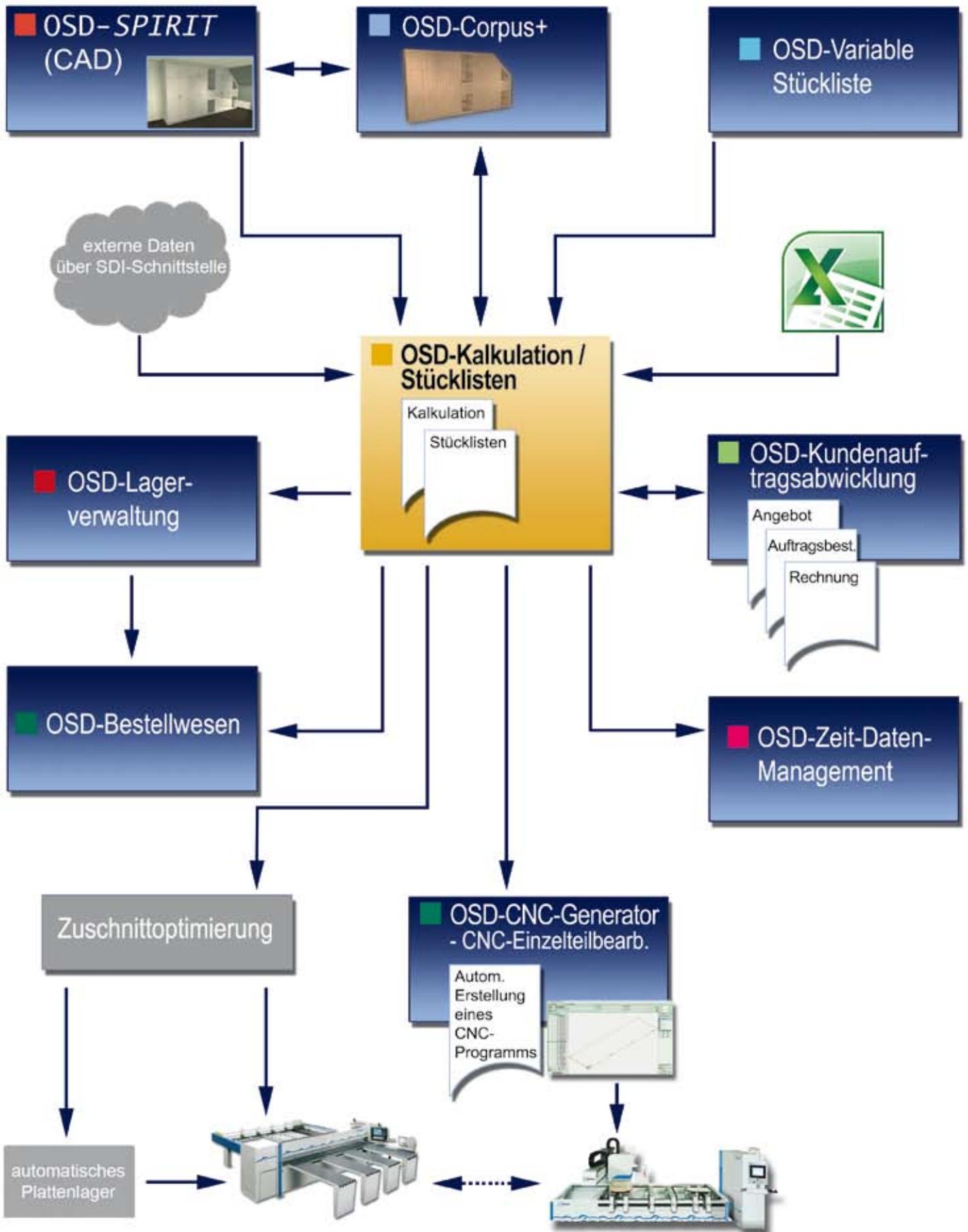
Plattenart	Länge	Breite	Furnierrichtung	Besäummaß				Verschnitt
				l	l	b	b	
Grundplatte	4.100,0	2.070,0	Länge	10,0	10,0	10,0	10,0	5,69 %

Materialnummer: 1FP19 Materialtext: Spanplatte, V20, 19 mm

ZUSCHNITTFORMATE AUF SCHNITTPLAN

Nr.	Bezeichnung	Anzahl	Länge	Breite	Rohlänge	Rohbreite	Projekt-Nr.	Position	Lfd.Nr.	Infotext
10	Innenseite	2 (2)	1.477,0	429,0	1.477,0	429,0	11-1103	5	45	
8	Rückwand	1 (1)	1.440,0	711,0	1.440,0	711,0	11-1103	5	15	
9	Innenseite	1 (1)	1.477,0	429,0	1.477,0	429,0	11-1103	5	40	
14	Oberboden	1 (1)	429,0	1.439,0	429,0	1.439,0	11-1103	5	65	
18	Unterboden	2 (2)	429,0	710,0	429,0	710,0	11-1103	5	100	
13	Boden	2 (2)	429,0	1.439,0	429,0	1.439,0	11-1103	5	60	
17	Oberboden	2 (2)	429,0	710,0	429,0	710,0	11-1103	5	95	
22	Boden	4 (4)	410,0	344,0	410,0	344,0	11-1103	5	125	

Ausdruck Zuschnittplan



Kundenauftragsabwicklung

Ein zentrales Element bei der täglichen Büroorganisation stellt das Modul **Kundenauftragsabwicklung** dar.

Die Hauptfunktionen dieses Moduls unterstützen bei den folgenden Aufgaben:

- Angebote
- Auftragsbestätigungen
- Lieferscheine
- Rechnungen
 - Teil- und Schlussrechnungen
 - Anzahlsrechnungen
 - Abschlagsrechnungen
 - Bauleisterrechnungen
- Rechnungskorrekturen (Gutschriften)
- Freie Belege
- EU-Überweisungen
- EU-Lastschriftverfahren

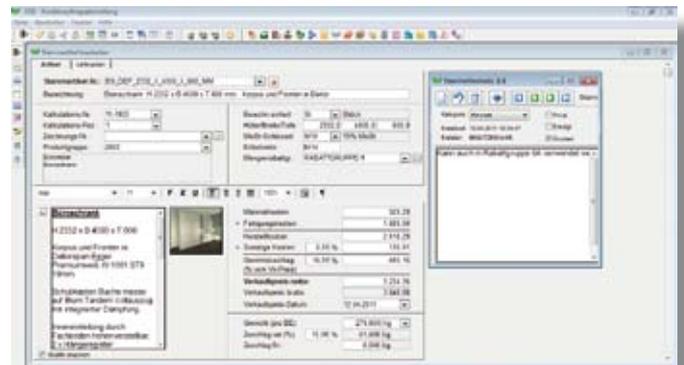
Die OSD-Kundenauftragsabwicklung zeichnet sich vor allem dadurch aus, dass einmal gespeicherte Kunden- und Projektdaten durchgängig genutzt werden können: Ob Adress- oder Stammdatendaten, Textbausteine oder beschreibende Grafiken - alle Dokumente bauen auf denselben Basisdaten auf, was Zeit spart und hilft, Fehler zu vermeiden. Ein einheitliches Layout sorgt darüber hinaus bei allen Dokumenten für einen durchgängigen Unternehmensauftritt. Die OSD-Kundenauftragsabwicklung lässt keine Wünsche offen.

Sie können auf alle gespeicherten Daten zugreifen:

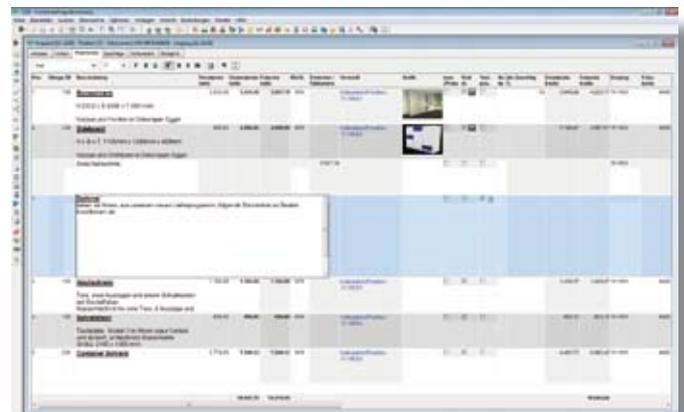
- Adressdaten von Kunden
- Stammtitel mit ausgefeilter Beschreibung, Preise, Grafiken/Bilder etc.
- Textbausteine für Vor- und Schlusstexte eines Angebotes, einer Auftragsbestätigung, eines Lieferscheines, einer Rechnung
- Zahlungs- und Lieferbedingungen
- Weitere Bedingungen vom Anwender frei definierbar
- Freie Textgestaltung
- Rabattstaffelung - Durch eine beim Kunden (Adresse) hinterlegte Zuordnung können Verkaufspreise auf Positionsebene des Beleges mit zusätzlichen, mengen- und/oder umsatzabhängigen Rabattstaffelungen verarbeitet und bewertet werden.



Adressübernahme in ein Angebot



Stammtitel



Erfassen der Angebots-Positionen mit Beschreibung, Grafik, Preis

Kundenauftragsabwicklung

Auch bei möglichen Auswertungen können Sie die gespeicherten Daten nutzen und eine Vielzahl von Listen erstellen:

- Angebotslisten, z.B. sortiert nach dem Nachfassdatum
- Auftragsbestätigungen, Auftragseingänge
- Rechnungslisten mit unterschiedlichen Sortiermöglichkeiten
- Rechnungsausgangsbuch
- Auftragsverfolgung, Belegstatus
- Umsatzstatistiken
- Stammartikeldrucke als Verkaufsunterlagen
- Stammartikelstatistik (sortiert nach Umsatzanteilen)

Raumorganisation

Bei Objekteinrichtern wird häufig eine Vielzahl von Räumen oder Bereichen, oft verteilt auf unterschiedliche Etagen oder Gebäude, mit verschiedenen Einrichtungselementen versehen. Bei Planung, Ausführung, Auslieferung und Montage bietet die Raumorganisation einen besseren Überblick.

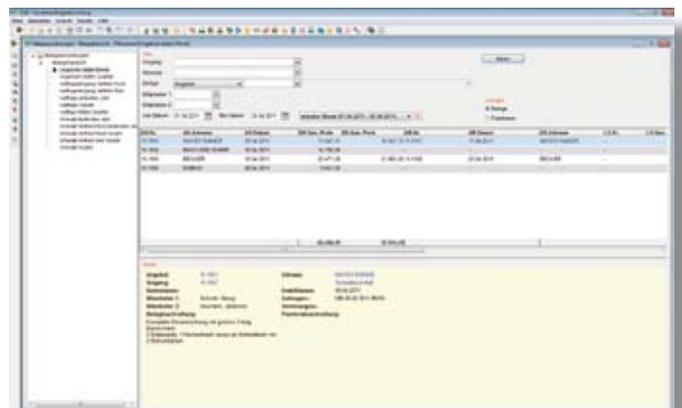
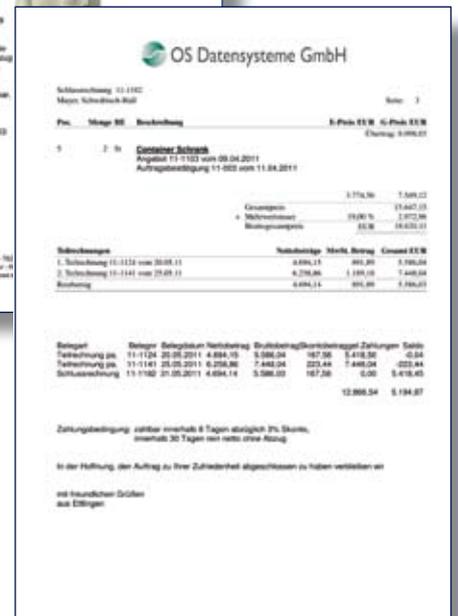
Belegauswertungen

Durch die Belegauswertungen erhalten Sie ein Analysewerkzeug innerhalb der Kundenauftragsabwicklung, das Antworten auf Fragen liefert, wie z. B. "Welche Angebote sind zum Auftrag geworden?", "Wie hoch war der Umsatz im lfd. Monat, im lfd. Jahr oder im Vorjahr?", "Welcher Vertriebsmitarbeiter generiert welche Aufträge?" und viele andere statistische Auswertungsmöglichkeiten.

Alle individuellen wiederkehrenden Fragestellungen lassen sich speichern und so auf Knopfdruck wieder abrufen. Zur weiteren Bearbeitung ist auch eine Datenausgabe im csv-Format an Excel möglich.



Schlussrechnung



Belegauswertung

OS Datensysteme GmbH		Belegübersicht		Datum: 13.04.11		
76275 Ellingen		Belege		Zeit: 15:18		
Vorgangszustand:				Seite: 1		
Adresse:						
Belegart: Angebot		Belegnr.:				
Mitarbeiter 1:						
Von Datum: 1.4.2011		Bis Datum: 30.4.2011				
Angebots Nr.	Ges.-Preis	Auftragsbestätigung Nr.	Lieferschein Nr.	Rechnung Nr.	Gutschrift Nr.	Ges.-Preis
11-1103	15.647,15	11-1107	15.647,15	0,00	0,00	0,00
11-1104	14.700,00	-	0,00	0,00	11-1121	14.700,00
11-1105	22.471,00	11-1108	21.863,00	0,00	11-1130	22.471,00
11-1109	9.641,00	-	0,00	0,00	11-1167	9.641,00
Summen:	62.459,15		37.510,15	0,00		46.812,00

Belegauswertung

Schnittstellen

Integrierte Schnittstellen:

- **Datanorm**
Schnittstelle zum Einlesen von Lieferantendaten im Datanorm-Format in die Stammdatenverwaltung der Kundenauftragsabwicklung
- **KLAES-Schnittstelle (Fensterbausoftware)**
Übernahme von Klaes-Kalkulationsdaten in die Kundenauftragsabwicklung
- **OSD-SPIRIT**
Schnittstelle zum CAD-Programm OSD-SPIRIT zur Übernahme von in der Zeichnung verwendeten Artikeldaten

Optionale Schnittstellen:

- **ADI - Artikel-Daten-Import**
Aus Fremdprogrammen werden Artikeldaten in Belege der Kundenauftragsabwicklung übernommen
- **AMK-Schnittstelle**
Schnittstelle zum Einlesen von AMK-Daten (Artikeldaten von Küchen- bzw. Küchengeräteherstellern) in Belege der Kundenauftragsabwicklung
- **BDA – Beleg-Daten-Austausch**
Schnittstelle (XML-Format) zum Import und Export von Belegdaten, die mit dem OSD-Programm Kundenauftragsabwicklung oder anderen Systemen erstellt wurden
- **CARAT**: Die in Küchenplanungsprogrammen wie z. B. CARAT oder ARCON/planTEK erstellte ASCII-Datei wird in das OSD-Programm Kundenauftragsabwicklung eingelesen
- **Finanzbuchhaltung**
Schnittstelle zu den Finanzbuchhaltungsprogrammen von Datev, Exact, hs Hamburger Software, Sage, Profin, Lexware Buchhalter / Buchhalter pro, SBS-Software u.a.
- **GAEB-Belegschnittstelle**
Datenimport aus GAEB-Dateien in Belege der Kundenauftragsabwicklung und/oder Kalkulation/Stücklisten, Rückschreiben relevanter Daten in die GAEB-Bezugsdatei
- **IGIS-R**
Rechnungen aus der Kundenauftragsabwicklung werden im IGIS-R-Format zur Verfügung gestellt
- **immo-office**:
Rechnungen (Debitoren) aus dem OSD-Programm Kundenauftragsabwicklung werden als XML-Dateien zur Verfügung gestellt und können in das Handwerkerportal „immo-office“ importiert werden
- **MAREON**
Rechnungen aus der Kundenauftragsabwicklung werden im MAREON-Format zur Verfügung gestellt
- **Tegometall**
Schnittstelle im OSD-Programm Kundenauftragsabwicklung zum Einlesen von Daten aus TEGOMETALL

AUF EINEN BLICK

- Artikelverwaltung, Artikelstatistik
- Angebots- bis Rechnungserfassung, Gutschriften
- Freie Belegdefinition, z.B. Richtangebot etc.
- Übernahme aus Belegen und Kalkulationen
- Belegstatus
- Jumbopositionen
- Alternativpositionen
- Teil- und Zwischensummen
- Rabattstaffelung (mengen- und/oder kundenbezogen)
- Positionstexte und Grafiken gemischt darstellen
- Positionspreiskalkulation
- Raumorganisation
- Rechnungsausgangsbuch
- Datenimport und -export
- Schnittstellen zu Finanzbuchhaltungsprogrammen
- Notizen auf Positionen
- GAEB-Viewer
- Wiedervorlage in Terminverwaltung
- Folgebelege

Preislisten

Das Erweiterungsmodul **Preislisten** (zur Kundenauftragsabwicklung) bietet weitere Möglichkeiten zur Rationalisierung:

Häufig wird im Rahmen der Angebotserstellung auf Artikelstammdaten zugegriffen, für die jeweils ein Preis und ein Beschreibungstext hinterlegt sind. Im Erweiterungsprogramm Preislisten können Preise in Abhängigkeit unterschiedlicher Einflussgrößen angelegt werden. Durch den tabellarischen Aufbau werden Artikel und Preise übersichtlich angezeigt. Pro Artikel haben Sie die Möglichkeit, diesen auch grafisch darzustellen.

Das Programm ist auch für Betriebe geeignet, die ein Serienprogramm (Systemmöbel, Küchen-, Badprogramm) anbieten bzw. mit Fensterelementen handeln.



Preisliste

Ausführung	Maße	Aufpreis	600mm	900mm	1200mm	1500mm	1800mm
1 Fachboden	1200 (0) 1 Fachboden	210,00	210,00	250,00	290,00	340,00	380,00
2 Fachböden	1200 (0) 2 Fachböden	240,00	240,00	280,00	320,00	360,00	400,00
3 Fachböden	1200 (0) 3 Fachböden	270,00	270,00	310,00	350,00	390,00	430,00

Preisliste

OS Datensysteme GmbH 76275 Ettlingen		Preisliste 05-MESSESTRANK				Datum: 14.04.11 Zeit: 9:56 Seite: 1
Artikel	Beschreibung	Währung: EUR				
05-MESSESTRANK	Korpus und Drehtüren in Dekorspan Egger Premiumweiß W 1001 ST9 19mm. Schubkastenfronten in Dekorspan Egger Königsblau U527 ST15 19mm. Schubkästen Buche massiv auf Blum Tandem Vollauszug mit integrierter Dämpfung.					
1 Fachboden						
Maße-Preisgruppe		600mm	900mm	1200mm	1500mm	1800mm
1.200,00		210,00	250,00	290,00	340,00	380,00
1.600,00		230,00	270,00	310,00	350,00	390,00
1.800,00		240,00	280,00	320,00	360,00	400,00
2 Fachböden						
Aufpreis zu 1 Fachboden						
Maße-Preisgruppe		600mm	900mm	1200mm	1500mm	1800mm
1.200,00		225,00	265,00	305,00	345,00	385,00
1.600,00		245,00	285,00	325,00	365,00	405,00
1.800,00		255,00	295,00	335,00	375,00	415,00
3 Fachböden						
Aufpreis zu 2 Fachböden						
Maße-Preisgruppe		600mm	900mm	1200mm	1500mm	1800mm
1.200,00		240,00	280,00	320,00	360,00	400,00
1.600,00		260,00	300,00	340,00	380,00	420,00
1.800,00		270,00	310,00	350,00	390,00	430,00
1 Fachboden m. Front						
Aufpreis zu 1 Fachboden						
Maße-Preisgruppe		600mm	900mm	1200mm	1500mm	1800mm
1.200,00		265,00	315,00	365,00	395,00	435,00
1.600,00		285,00	335,00	365,00	405,00	445,00

Offene-Posten-Verwaltung

Durch den Einsatz des Moduls **Offene-Posten-Verwaltung** verfolgen Sie konsequent das Ziel, die Außenstände niedrig zu halten, Eingangsrechnungen rechtzeitig unter Ausnutzung von Skonto zu begleichen und jederzeit Transparenz zu schaffen.

Bereiche der Offenen-Posten-Verwaltung:

- Übersichten über die offenen Posten (Kreditoren und Debitoren)
- Zahlungsverkehr
 - Überweisungen
 - Schecks
 - SEPA-Überweisungen
- Kontoauskunft (Kreditoren und Debitoren)
- Mahnwesen

Vorgehensweise:

- Die Rechnungen, die Sie mit der Kundenauftragsabwicklung erstellen (Debitoren), werden automatisch an das Programm Offene-Posten-Verwaltung übergeben. Erfasste Zahlungsbedingungen werden berücksichtigt. Zahlungseingänge werden verbucht; die Zahlungsüberwachung und eine Mahnabwicklung erfolgen automatisch.
- Im Kreditorenbereich werden die Eingangsrechnungen von Lieferanten eingebucht. Unter Beachtung der gespeicherten Zahlungsziele und Konditionen werden die zu bezahlenden Rechnungen zum Ausgleich vorgeschlagen. Der Anwender übernimmt die von ihm zur Zahlung gewünschten Rechnungen und veranlasst die weitere automatisierte Abwicklung bis hin zur Dateierstellung (SEPA) für die Datenfernübertragung an die Bank.

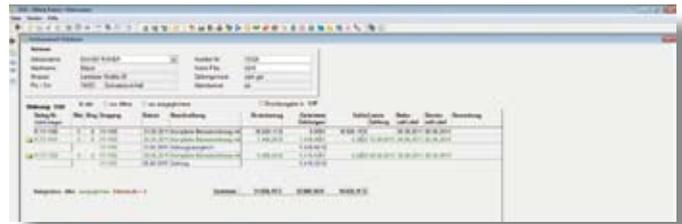
Das System baut auf ein vierstufiges Mahnverfahren auf. Der Anwender legt die Mahntexte, Zeitspannen zwischen den einzelnen Mahnstufen, Mahnzinsen und Mahngebühren nach eigenen Anforderungen fest. Die Mahnvorschlagslisten zeigen dem Anwender, welche Rechnungen zu welchem Zeitpunkt für einen Mahnlauf fällig werden. Individuelle Verfahrensweisen bei Mahnungen können problemlos berücksichtigt werden, z.B. VIP-Kunden dürfen keine Mahnung erhalten.

Die Offene-Posten-Übersicht zeigt, welche Beträge zu welchem Zeitpunkt (frei definierbare Zeitbereiche) zu erwarten sind und welche Zahlungen vorgenommen werden müssen.

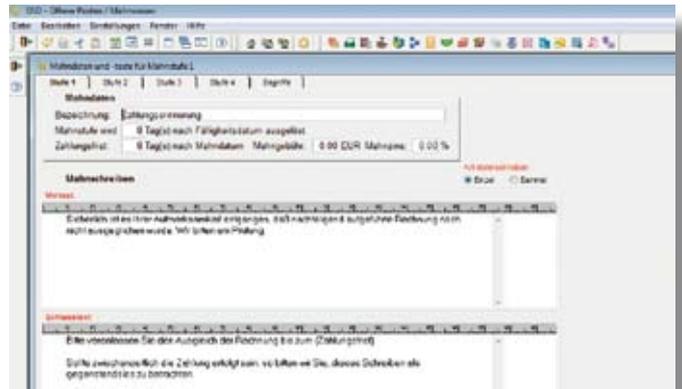
Die Offene-Posten-Verwaltung stellt die Zahlungseingänge mit ihren genauen Werten der Nachkalkulation zur Verfügung.

Schnittstelle

- MT940
Verbuchung von Kontoumsätzen / Zahlungseingängen im OSD-Programm Offene-Posten-Verwaltung



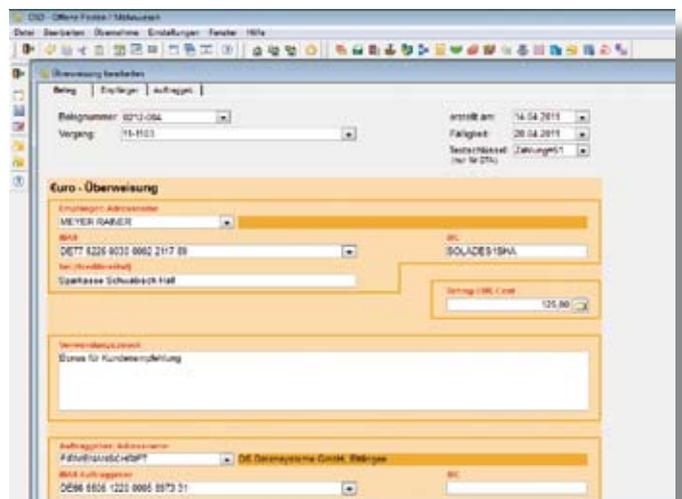
Offene-Posten-Verwaltung



Mahndatenpflege

OS Datensysteme GmbH 76275 Ettlingen							Liste Debitoren - offene Posten		Datum: 13.04.2011 Zeit: 14.31	
Bezugsdatum: 13.04.2011		Fällig in 0 - 5 Tagen: ###		Überfällig seit bis zu 10 Tagen: *						
		Fällig in 5 - 10 Tagen: ##		Überfällig seit mehr als 10 Tagen: **						
		Fällig in 10 - 30 Tagen: #		Überfällig seit mehr als 30 Tagen: ***						Währung: EUR
Adressname	Datum	Kunden-Nr.	Nachname, Ort	Mahnstufe	Soll	Haben	Bemerkung			
BACH UND SHARP	11-1121	13.04.2011	17.493,00 S	##	13.04.2011	17.493,00	0,00			
Summe Adresse:		17.493,00 S								
BECKER	11-1136	13.04.2011	26.740,49 S	##	13.04.2011	26.740,49	0,00			
Summe Adresse:		26.740,49 S								
DABICK	11-1167	13.04.2011	11.472,79 S	##	13.04.2011	11.472,79	0,00			
Summe Adresse:		11.472,79 S								
MAYER RAINER	11-1182	31.05.2011	18.620,11 S		30.06.2011	18.620,11	0,00			
Summe Adresse:		18.620,11 S								
Gesamtsumme:		74.326,39								

Liste Debitoren



EU-Überweisung

Korrespondenz

Den täglichen Schriftverkehr, wie das Verfassen von Briefen, Aktennotizen, Gutachten, Mitteilungen etc., erledigen Sie mit der **Korrespondenz** schnell und effizient. Darüber hinaus können Serienbriefe für Werbezwecke mit zuvor definierten Selektionen (z.B. nach den Auswahlkriterien Postleitzahlen, Kundengruppen etc.) erstellt werden.

Das Programm weist alle wichtigen Funktionen einer Windows-Textverarbeitung auf:

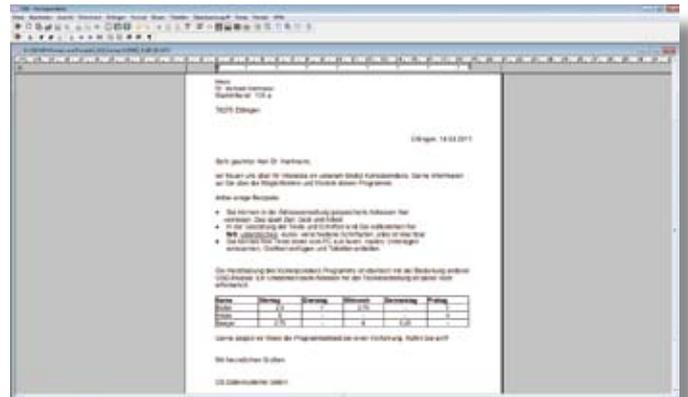
- Freie Gestaltung der Texte (Fließtext, Blocksatz, Zentrieren, Windows-Schriften)
- Rechtschreibprüfung
- Automatische Silbentrennung
- WYSIWYG-Darstellung und Druckvorschau
- Einlesen von Grafiken und Texten
- Import und Export aus anderen und in andere Programme (unterschiedliche Formate)
- Faxversand vom PC aus
- Text als E-Mail versenden
- Erstellen von Tabellen
- Serienbriefe und Mailings

Sie können durch das Festlegen verschiedener Ausgabeformate unterschiedliche Vorlagen erstellen, zum Beispiel:

- Standardbriefe (Zeugnisse, Verträge, etc.)
- Formulare
- Etiketten

Besondere Vorteile durch den Einsatz der OSD-Korrespondenz:

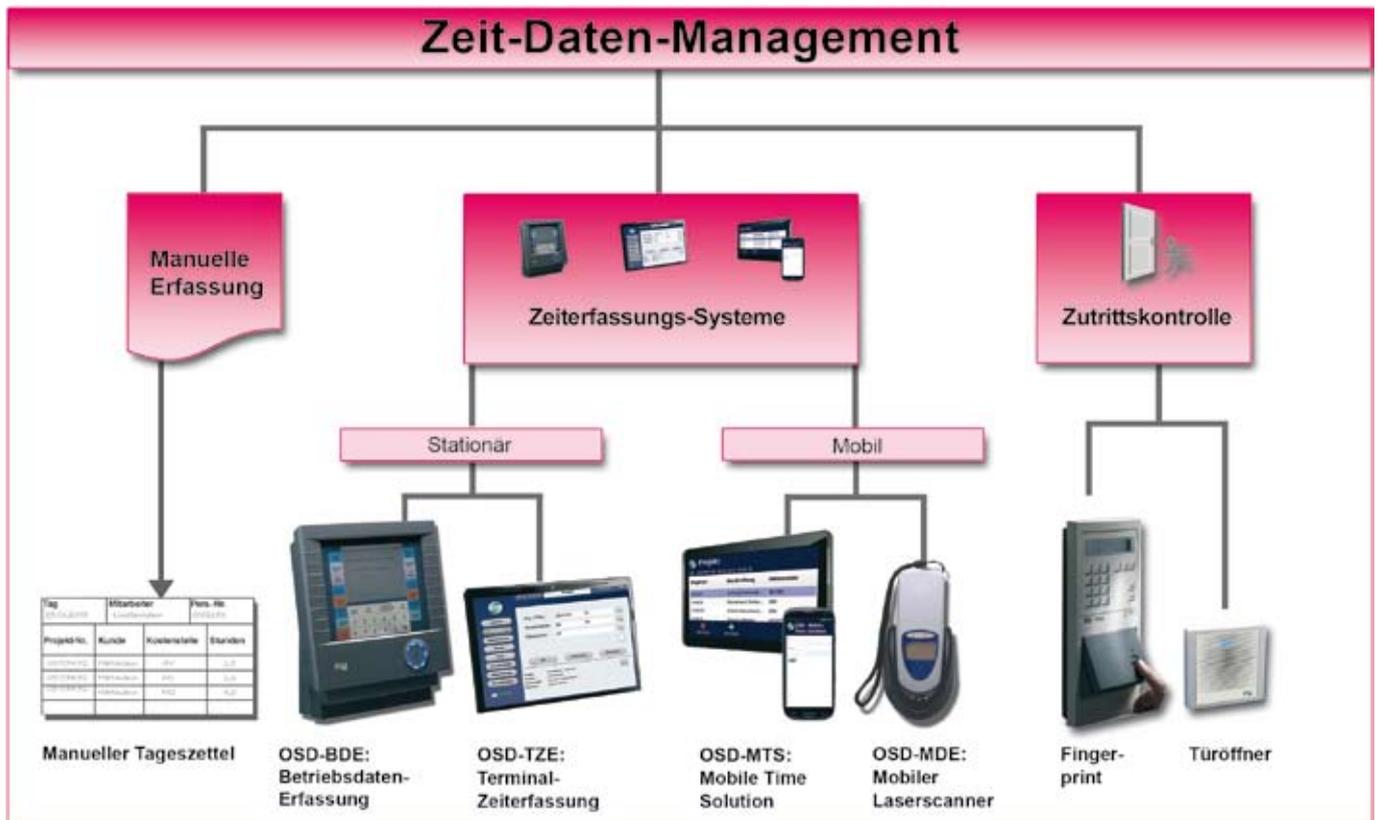
- Sie arbeiten in der gleichen Weise wie in allen anderen OSD-Programmen – ein Umdenken ist nicht erforderlich, leichtes Erlernen ist gewährleistet
- Anschriften und Anreden lesen Sie direkt durch den Zugriff auf die OSD-Adressverwaltung ein
- Mit Hilfe von Adress-Selektionen erstellen Sie Serienbriefe und -E-Mails/Faxe
- Dokumente werden den ausgewählten Adressen zugeordnet; so haben Sie einen vollständigen Überblick über die Korrespondenz mit einem Kunden, Geschäftspartner oder Lieferanten



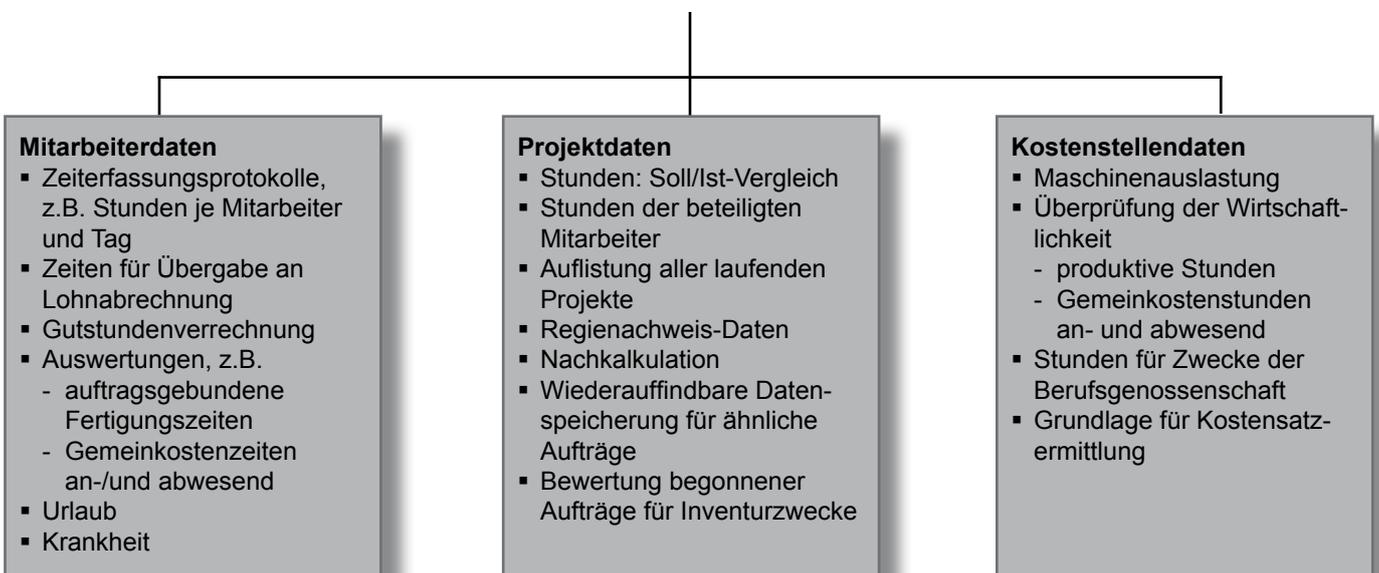
Texteingabe Korrespondenz



Sie haben die Auswahl zwischen zahlreichen Schrifttypen und natürlich zwischen allen gängigen Einstellungen (z.B. fett, kursiv, unterstrichen). Außerdem können Sie Tabellen oder Grafiken einfügen.



Auswertungen



Zeit-Daten-Management steht für das Zusammenwirken verschiedener "OSD-Werkzeuge" aus Soft- und Hardware-sicht, mit denen Sie hinsichtlich der Erfassung, Verwaltung und Auswertung Ihrer betrieblichen Zeiten ein optimales Ergebnis erzielen. Die einzelnen Bausteine können dabei je nach betrieblichen Erfordernissen auf verschiedene Weise kombiniert werden.

Bausteine des Zeit-Daten-Managements:

- OSD-Modul Zeitwirtschaft
- Stationäre Datenerfassung (Betriebsdatenerfassung: BDE)
- Terminal-Zeiterfassung (TZE)
- Mobile Datenerfassung (MTS mit Smartphone/Tablet, MDE mittels Laserscanner)
- Grob-Kapazitätsplanung
- Zutrittskontrolle

Zeitwirtschaft

Die **Zeitwirtschaft** ist das Werkzeug, um alle anfallenden Zeiten in einem Fertigungsbetrieb zu erfassen, auszuwerten und gegebenenfalls Daten an Lohnprogramme zu übertragen.

Wege der Zeiterfassung:

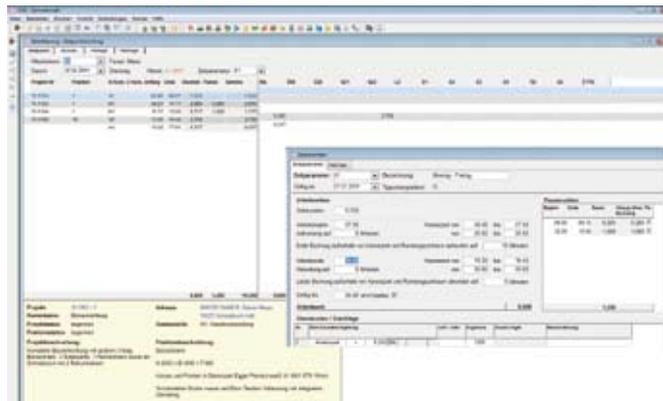
- **Manuelle Datenerfassung:**
Der Mitarbeiter erfasst seine Tätigkeiten manuell auf einem Stundenzettel. Anschließend werden die Daten in das OSD-Programm Zeitwirtschaft eingegeben.
- **Stationäre Zeiterfassung:**
Die Zeiterfassung erfolgt an installierten BDE*1-Geräten.
- **Mobile Datenerfassung (OSD-MTS/OSD-MDE)**
(mittels Smartphone/Tablet oder MDE-Laserscanner)
Durch den Einsatz mobiler Datenerfassungsgeräte, wie z.B. MDE*2-Laserscanner oder Smartphone/Tablet MTS*3) kann die Zeiterfassung außerhalb des Betriebes (bei Reparaturen und Montagen) aber auch innerhalb eines Betriebes zur Reduzierung der Wegezeiten, erfolgen. Die Daten werden mittels Ausleseeinheit (MDE) oder via WLAN/Internet (MTS) in die OSD-Zeitwirtschaft übertragen.
- **Terminal-Zeiterfassung*4 (TZE):**
Zeiterfassung auf einem PC als Alternative oder Ergänzung zu stationären BDE-Geräten.

Zur schnelleren Erfassung und Vermeidung fehlerhafter Dateneingaben werden beim Einsatz der BDE- und MDE-Geräte die Eingabedaten nicht manuell erfasst, sondern vom Barcode abgenommen.

Das Programm Zeitwirtschaft kann ohne intensive Vorbereitung genutzt werden. Nach Festlegung der Kostenstellenbezeichnungen und der Gemeinkostenzeitarten (wie z. B. Abladen, Aufräumen, Maschinenwartung) lassen sich die Stundeneingaben für Mitarbeiter, Projekte und Kostenstellen sofort durchführen.

Istmaterialerfassung und Nachkalkulation

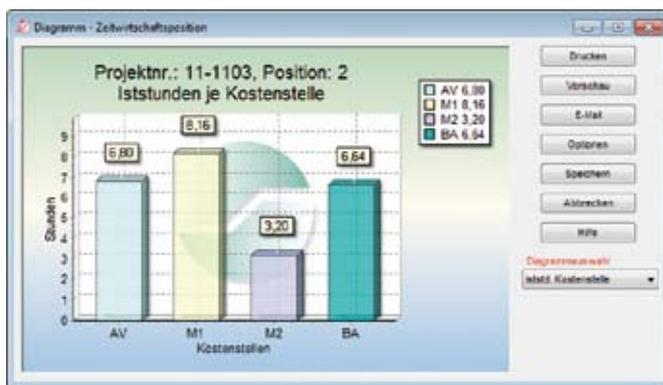
Über das Modul Materialerfassung können aus verschiedensten Quellen (Kalkulation, Kundenauftragsabwicklung, Bestellung oder manuell) Materialdaten und Fremdleistungen mit den IST-Mengen und IST-Preisen erfasst und einem Zeitwirtschaftsprojekt / Position zur quantitativen und qualitativen Auswertung zugeordnet werden. In der Nachkalkulation des Projekts wird diese Zuordnung bis ins Detail angezeigt und so können Mengen-, Material- und Preisabweichungen auf einen Blick erfasst und überprüft werden.



Manuelle Zeiterfassung - Am Bildschirm können alle Zeitar-ten eingegeben werden

OS Datensysteme GmbH		Positionsauswertung		Datum: 19.04.11	
76275 Eittingen		Soll- / Istvergleich mit Unterkosten		Zeit: 10.56	
				Seite: 1	
Mayer Elektronik GmbH & Co.KG		Projekt-Nr.: 11-1103			
Rainer Mayer		Projektstatus: begonnen			
Landauer Straße 26		Anz. Positionen: 5			
74523 Schwäbisch-Hall		Freigabetermin: 12.04.11		KW: 2011 / 15	
Komplette Büroeinrichtung mit großem 3 teilig. Büroschrank, 3 Sideboards, 1 Hochschrank sowie ein Schreibtisch mit 2 Rollcontainern.		Liefertermin: 20.05.11		KW: 2011 / 20	
		Sollstunden: 111,500			
		Iststunden (ber.): 29,017			
		Differenz (Std.): 82,483			
		Differenz (%): 73,98			
Sideboard		Position: 2			
H x B x T: 1100mm x 1200mm x 420mm		Positionstatus: begonnen			
Korpus und Drehtüren in Dekorspan Egger Premiumweiß W 1001 ST9 10mm.		Freigabetermin: 12.04.11		KW: 2011 / 15	
Schubkastenfronten in Dekorspan Egger Königblau US27 ST15 19mm.		Liefertermin: 18.05.11		KW: 2011 / 20	
Schubkästen Buche massiv auf Blum Tandem Vollauszug mit integrierter Dämpfung		Produktgruppe:			
		Menge: 3,00		BE: St	
		Sollstunden: 33,000			
		Iststunden (ber.): 24,800			
		Differenz (Std.): 8,200			
		Differenz (%): 24,85			
Kostenstelle	Sollstunden	Iststunden bereinigt	Differenz	Prozent	
AV	Arbeitsvorbereitung	9,000	6,800	2,200	24,44 %
	Summe AV	9,000	6,800	2,200	24,44 %
M1	Maschinenraum allg.	10,500	8,160	2,340	22,29 %
	Summe M1	10,500	8,160	2,340	22,29 %
M2	Sondermaschinen	4,500	3,200	1,300	28,89 %
	Summe M2	4,500	3,200	1,300	28,89 %
BA	Bankraum	9,000	6,640	2,360	26,22 %
	Summe BA	9,000	6,640	2,360	26,22 %

Soll/Ist-Vergleich



Grafische Auswertung Soll/Ist-Vergleich

*1 BDE - Betriebsdatenerfassung

*2 MDE - Mobile Datenerfassung mit MDE-Laserscanner

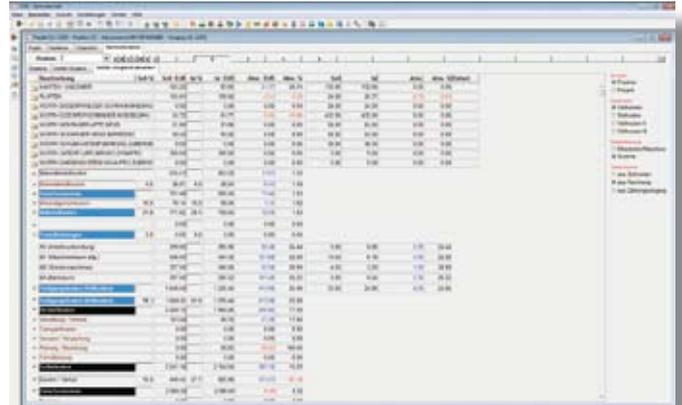
*3 MTS - Mobile Time Solution mit Smartphone/Tablet: Separates Prospekt erhältlich

*4 TZE - Terminal-Zeiterfassung

Zeitwirtschaft

Optionale Schnittstellen

- Lohn- und Gehaltsabrechnung
Schnittstellen zu den Programmen Datev, Datev Lodas, ADDISON TopLohn, hs Hamburger Software, Easy Report, Lexware, Navision Financials, Sage, SBS-Lohn, Soft-Research, Schleupen Lohn CS etc.
- KLAES-Fensterbauprogramm
Projekt-Datenübernahme aus dem Klaes-Fensterbauprogramm zur Weiterverarbeitung im OSD-Programm Zeitwirtschaft
- E-Prod-Schnittstelle
Schnittstelle zum KLAES-Programm E-Prod
- PDA-Schnittstelle – Projekt-Daten-Austausch
Schnittstelle (XML-Format) zum Import und Export von Projektdaten, die mit dem OSD-Programm Zeitwirtschaft oder anderen Systemen erstellt wurden



Bildschirm Nachkalkulation

ZEITWIRTSCHAFT AUF EINEN BLICK

- Anlage und Verwaltung von Projekten bzw. Aufträgen
- Auswertungen der Mitarbeiterzeiten zur Vorbereitung der Lohnabrechnung
- Exakte Übereinstimmung zwischen den zu bezahlenden Zeiten und den Auftrags-/Gemeinkostenzeiten
- Kostenstellenauswertungen
- Projektauswertungen
- Nachkalkulation
- Speicherung von Projekt-Ist-Daten unter sogenannten Produktgruppen zur schnellen Angebotskalkulation von ähnlichen Aufträgen
- Tagesaktuelle Auskunftsbereitschaft über die angefallenen Projektzeiten (Soll/Ist-Vergleich)
- Übergabe der Mitarbeiterzeiten per Datenschnittstelle an ein Lohnabrechnungsprogramm
- Führen eines Überstundenkontos
- Zeiterfassung mittels BDE / TZE / MDE / Smartphone oder Eingabe von Stundenzetteln

OS Datensysteme GmbH		Nachkalkulation - Soll-Ist-Vergleich		Datum: 19.04.11	
76275 Ettlingen				Zeit: 10:58	
				Seite: 1	
Mayer Elektronik GmbH & Co.KG		Projekt-Nr.:	11-1103		
Rainer Mayer		Position:	2		
Landauer Straße 26		Positionsstatus:	begonnen		
74523 Schwäbisch-Hall		Freigabetermin:	12.04.2011 KW: 2011 / 15		
Sideboard H x B x T: 1100mm x 1200mm x 420mm Korpus und Drehläuren in		Liefertermin:	18.05.2011 KW: 2011 / 20		
		Sollstunden:	33.000		
		Iststunden (ber.):	24.800		

	Soll %	Soll	Ist %	Ist	Abw.	Abw. %
KANTEN / UMLEIMER		105,22		83,85	21,37	20,31
PLATTEN		134,61		138,92	-4,31	-3,20
WÜRTH BODENTRAEGER €		0,96		0,96	0,00	0,00
WÜRTH EXZENTERVERBIN		55,72		61,77	-6,05	-10,86
WÜRTH MONTAGEPLATTE		21,60		21,60	0,00	0,00
WÜRTH SCHARNIER NEXIS		50,40		50,40	0,00	0,00
WÜRTH SCHUBKASTENFUI		0,00		0,00	0,00	0,00
WÜRTH UNTERFLURFÖHRL		306,00		306,00	0,00	0,00
WÜRTH ZARGENSYSTEM A		0,00		0,00	0,00	0,00
= Materialeinzelkosten		674,51		663,50	11,01	1,63
+ Kleinmaterialkosten	4,0	26,97	4,0	26,54	0,43	1,59
= Zwischensumme		701,48		690,04	11,44	1,63
+ Materialgemeinkosten	10,0	70,14	10,0	69,00	1,14	1,62
= Materialkosten	31,9	771,62	38,1	759,04	12,58	1,63
		0,00		0,00	0,00	0,00
= Fremdleistung	0,0	0,00	0,0	0,00	0,00	0,00
Arbeitsvorbereitung		378,00		285,60	92,40	24,44
Maschinenraum allg.		546,00		424,32	121,68	22,29
Sondermaschinen		337,50		240,00	97,50	28,89
Bankraum		387,00		285,52	101,48	26,22
= Fertigungskosten (Vollkosten)		1.648,50		1.235,44	413,06	25,06
= Fertigungskosten (Vollkosten)	68,1	1.648,50	61,9	1.235,44	413,06	25,06
= Herstellkosten		2.420,12		1.994,48	425,64	17,59
+ Verwaltung / Vertrieb		121,02		99,72	21,30	17,60
+ Planung / Bauleitung		0,00		59,83	-59,83	100,00
= Selbstkosten		2.541,14		2.154,04	387,10	15,23
+ Gewinn / Verlust	15,0	448,45	27,7	825,96	377,51	-84,18
= Zwischensumme		2.989,59		2.980,00	-9,59	0,32

Ausdruck Nachkalkulation

Zeiterfassungssysteme

Die elektronische Zeiterfassung ermöglicht durch den Einsatz verschiedener Erfassungsgeräte eine exakte Erfassung und Auswertung Ihrer Zeiten. Dies bringt die notwendige Kosten- und Terminkontrolle über alle Aufträge in Ihrem Betrieb mit sich und schafft die nötige Transparenz.

Die elektronische Zeitdatenerfassung kann hinsichtlich des Einsatzes der verschiedenen Zeiterfassungssysteme exakt auf Ihren Betrieb abgestimmt werden.

Prinzip der Zeiterfassung mit stationären und/oder mobilen Zeiterfassungsgeräten:

- Beginnt ein Mitarbeiter in der Werkstatt einen Auftrag, werden z.B. am BDE-Gerät die
 - Projekt-Nummer
 - Kostenstellen-Nummer
 - Mitarbeiter-Nummer eingelesenDiese Informationen stehen dem Mitarbeiter in Form von Barcodekarten zur Verfügung.
- Beginnt der Mitarbeiter mit einer neuen Arbeit, erfolgt der gleiche Ablauf. Aus den beiden erfassten Zeitpunkten errechnet das Programm dann die exakte Dauer für die jeweilige Tätigkeit. Ein Abstempeln der Tätigkeit ist nicht erforderlich, nur zum Feierabend mit einer "Geht-Buchung"
- Die gespeicherten Zeiten können täglich protokolliert und bei Bedarf auch korrigiert werden. Die Daten aus dem BDE-Gerät werden automatisch der Zeitwirtschaft zur Verfügung gestellt und dort verarbeitet.

VORTEILE DER STATIONÄREN ZEITERFASSUNG:

- Robuste, wartungsfreie Geräte mit staubgeschützten Gehäusen
- Garantierter Datenerhalt auch bei Stromausfall
- Bestätigung der korrekten Eingabe mit akustischem Signal
- Leichte Bedienbarkeit
- Display zur Kontrolle der Eingabe
- Automatische Online-Übertragung der gestempelten Zeiten an das Modul Zeitwirtschaft

Stationäre Zeiterfassungs-Geräte



BDE-Server

- Multifunktionsterminal für die Betriebsdatenerfassung
- Touchscreen-Tastatur
- 320 x 240 Pixel Grafik-Display
- Ethernetanschluss
- Integrierbare Leser:
 - Legicleser
 - Barcodedurchzugsleser
- Handscanner



BDE-Subterminal

- Kompaktes Subterminal zum Anschluss an BDE-Server
- 2 x 20 Character LCD-Display
- Folientastatur mit 10er Block
- Integrierbare Leser:
 - Legicleser
 - Barcodedurchzugsleser
- Handscanner
- Zutrittskontrolle (optional)



BDE-Standalone

- Standalone-Terminal für Zeiterfassung
- Ethernetanschluss
- 20 x 20 Character LCD-Display
- Folientastatur
- Barcodedurchzugsleser
- Handscanner

TZE-Zeiterfassungssysteme

Die **Terminal-Zeiterfassung** (TZE) ist eine weitere Variante zur Erfassung von Projekt-, Kostenstellen- und Mitarbeiterzeiten. Die Weiterverarbeitung und Auswertung der Daten erfolgt in der OSD-Zeitwirtschaft.

Die Terminalsoftware kann auf einem PC eingesetzt werden, ohne dass die OSD-Zeitwirtschaft auf diesem Rechner installiert sein muss. Voraussetzung ist lediglich, dass zwischen dem PC, auf dem das TZE-Programm läuft, und dem Server eine Verbindung zur Übertragung der erfassten Zeiten hergestellt werden kann. Der Anwender der TZE-Software hat nicht die Möglichkeit, sensible und geschützte Daten aus der OSD-Zeitwirtschaft einzusehen.

Bei der Entwicklung der Terminal-Zeiterfassung wurde im Besonderen auf geringe Hardwareanforderungen geachtet. So können auch PCs, die beispielsweise den Systemanforderungen aktueller Softwarepakete nicht mehr entsprechen, als "Stempeluhr" eingesetzt werden (siehe Systemvoraussetzungen). TZE kann selbstverständlich mit anderen Erfassungsverfahren aus dem Hause OSD kombiniert werden.

Einsatzmöglichkeiten der Terminal-Zeiterfassung (TZE):

- Auf einem Werkstatt-PC, als Alternative oder Ergänzung zu stationären BDE-Geräten
- An Büroarbeitsplätzen für Verwaltung, Planung, Arbeitsvorbereitung etc.
- Auf einem in der Maschine integrierten PC
- Auf Laptops auf der Baustelle; die Verbindung zum Hauptsystem kann über das Telefonfestnetz, eine Funkverbindung oder bei Rückkehr in den Betrieb erfolgen
- In Außenstellen des Unternehmens - hier kann die Verbindung zum Hauptsystem, z.B. über eine Telefonverbindung aufgebaut werden

VORTEILE:

- Zeitenverteilung durch den Mitarbeiter
- Zusätzliche Tätigkeitsvermerke
- Datenabfrage: Resturlaub, Überstunden
- Auftragsstand Soll/Ist einstellbar
- Sicherheit durch Passwortschutz

Terminal-Zeiterfassung (TZE)

Projekt

07:37:40

Kommt

Projekte

Gemeinkosten

Pause

Geht

Stundenzettel

Datenabfrage

Einstellungen

Pro. / Pos.: 2010-001 01

Kostenstelle: BA 06

Mitarbeiter: 07

OK Abbrechen Speichern

Projekt: Schrankwand - DASLER
Position: Seitenstrank
Kostenstelle: Barikraum Karten anstehen
Mitarbeiter: Josef Lindemann

Projektzeiterfassung mit TZE

Gemeinkosten

07:39:39

Kommt

Projekte

Gemeinkosten

Pause

Geht

Stundenzettel

Datenabfrage

Einstellungen

Gemeinkosten: AB

Mitarbeiter: 07

OK Abbrechen Speichern

Gemeinkosten: Atlatan
Mitarbeiter: Josef Lindemann

Gemeinkostenerfassung mit TZE

Zeiten verteilen: Georg Schmitt

Mitarbeiter: 01

Datum: 15.04.2011

Reststunden: 0,000

Projektnr.	Position	Kostenstelle	Anfang	Ende	Stunden
18-1103	1	AV 01	00:00	00:00	1,000
18-1103	3	AV 04	00:00	00:00	2,000
18-1103	2	AV 02	00:00	00:00	2,100
18-1104	1	AV 02	00:00	00:00	1,800
Summe:					7,900

Adresse: MAWER-LINIE © Schwedisch Hall
Kostenstelle: H 2000 + B 4500 + T 000
Arbeitsverteilung: Einzel

Postleitzahl: Bismarck
H 2000 + B 4500 + T 000
Komplex und Frachten in Debit

Tätigkeit: IT
Zeichnungen geprüft und
betreut

Abbrechen Senden

Zeitenverteilung mit TZE

Zeiterfassungssysteme

OSD-MTS*: Zeiterfassung mittels Smartphone/Tablet

Bei der webbasierten mobilen Zeiterfassungsvariante OSD-MTS werden gängige, oft vorhandene Standardgeräte, wie Smartphones und Tablet-PCs, genutzt. Auch eine Erfassung von anderen Standorten aus, z. B. Niederlassungen, ist problemlos möglich. Die Endgeräte können selbstverständlich von unterschiedlichen Mitarbeitern verwendet werden; nicht jeder Mitarbeiter muss ein eigenes Endgerät mitführen.

Die webbasierte Zeiterfassung hat gegenüber anderen Techniken den einmaligen Vorteil, dass keine Installationen auf dem Endgerät erforderlich sind. Lediglich ein Zugang zum Firmennetz über Internet oder WLAN-Netz muss möglich sein. Besteht einmal keine Verbindung zum Server, so können fehlende Buchungen manuell am Smartphone nachgetragen werden.

* Separates Prospekt erhältlich

Mobile Zeiterfassung: OSD-MTS (Mobile Time Solution)



OSD-MTS

- Webbasierte mobile Zeiterfassung mit Handy, Tablet, Laptop etc.
- Keine Installation auf mobilem Gerät erforderlich
- Keine Speicherung von Daten auf dem Gerät

OSD-Zutrittskontrolle

Mit der Zutrittskontrolle entscheiden Sie, wer wann Zutritt in die Werkstatt oder das Bürogebäude hat. Vielleicht soll auch ein Lager oder der EDV-Raum vor unbefugtem Zutritt geschützt werden?

Voraussetzung für ein solches System ist der Einsatz eines BDE-Servers. In der OSD-Zutrittskontrolle werden Berechtigungsprofile angelegt und an den BDE-Server übertragen. Die Leser werden mit einer Identkarte in Scheckkartengröße (oder Schlüsselanhänger) bzw. Fingerprint bedient. Karten sind mit einem Nahbereichssender ausgestattet. Mit berührungsloser Erfassung wird geprüft, ob zum aktuellen Zeitpunkt eine Zugangsberechtigung besteht. Wird eine Karte einem Mitarbeiter fest zugeordnet, kann zusätzlich eine Kommt/Geht-Zeiterfassung erfolgen. Beim System Fingerprint wird anhand eines Fingerabdrucks die Zugangsberechtigung geprüft.

Ist die Anfrage positiv, wird ein Steuersignal an die Türschließanlage übergeben. Die Zugangsprofile können in Abhängigkeit der Leser, Identkarten oder Fingerprint individuell bestimmt und in einem Jahresplan hinterlegt werden. Tagesaktuelle Änderungen sind jederzeit möglich.

Zutrittskontrolle



BDE-Türöffner

- Abgesetzter Lesekopf für Zutrittskontrolle zum Anschluss an OSD-BDE-Server
- Eigenes Zeitraster: Sowohl zeitliche als auch räumliche Zutrittskontrolle



Fingerprint

- Erfassungsterminal für biometrische Zugangskontrolle und Zeiterfassung
- Bei der Identifikation wird der eingelesene Fingerabdruck direkt mit allen im Terminal gespeicherten Fingerabdruckdaten verglichen.

Grob-Kapazitätsplanung

Mit dem Modul **Grob-Kapazitätsplanung** bietet OSD ein Werkzeug an, das die Betriebe bei entscheidenden Planungsfragen unterstützt:

- Wie ist die Auslastungssituation des Gesamtunternehmens oder bestimmter Schlüsselstellen im Betrieb?
- Kann ein potentieller Auftrag zu einem vorgegebenen Liefertermin angenommen werden?
- Müssen zusätzliche Mitarbeiter oder Überstunden eingeplant oder können Überstunden abgebaut werden?

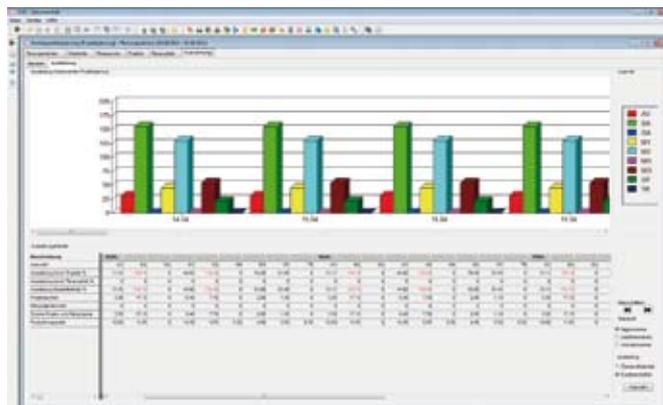
Die OSD-Zeitwirtschaft liefert zur Berechnung die Basisdaten: Verteilung zwischen produktiven Stunden und Gemeinkostenanteilen, Sollstunden und die bereits geleisteten Stunden je Projekt, Jahresarbeitspläne und eingetragene Fehlzeiten, wie z.B. Urlaub und Feiertage.

Einfach und praxisbezogen können der Bedarf an zusätzlichen Mitarbeitern, Mehrarbeit oder auch prognostizierte Fehlzeiten erfasst und in der Berechnung berücksichtigt werden. Wie sich potentielle Aufträge unter Angabe des voraussichtlichen Fertigungszeitraumes auf die betrieblichen Ressourcen je Kostenstelle auswirken, lässt sich elegant simulieren.

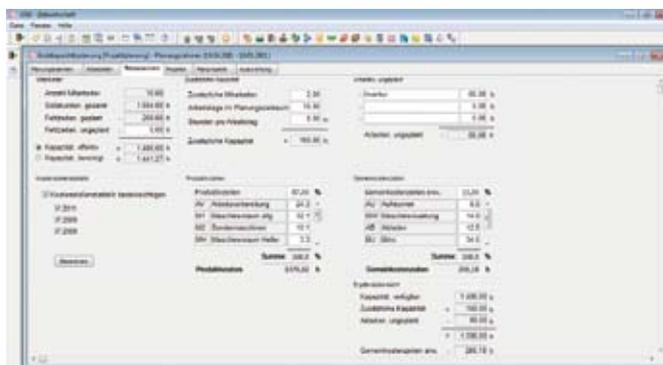
Diese Planprojekte werden bei Auftragserteilung in die Projektverwaltung der OSD-Zeitwirtschaft übertragen. Als Ergebnis erhält der Anwender eine Übersicht aller eingeplanten Projekte.

Die entscheidende Information über die Auslastung des Gesamtbetriebes oder einzelner Kostenstellenbereiche wird als Tages-, Wochen- oder Monatsgrafik übersichtlich dargestellt.

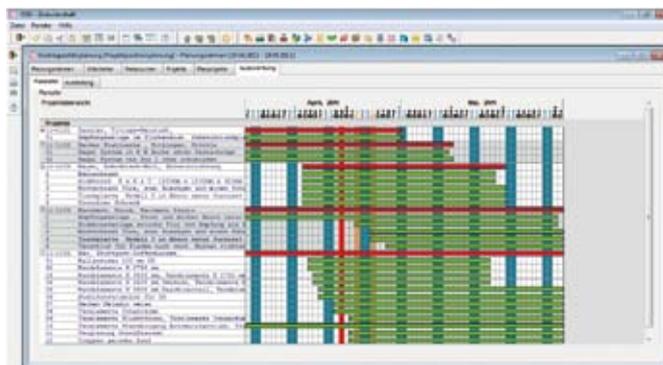
So ist die OSD-Grob-Kapazitätsplanung ein EDV-Werkzeug, das bei geringem Bearbeitungsaufwand wichtige Entscheidungen unterstützt und jederzeit einen Überblick über die Auslastung des Betriebes bietet.



Auslastungsübersicht Kostenstellen



Ressourcen



Plantafel

■ Prämienlohn

Bei ähnlichen Strukturen des Fertigungsablaufes im Betrieb besteht mit dem Modul **Prämienlohn** die Möglichkeit, für die Mitarbeiter anteilige Prämien zu ermitteln. Die prinzipielle Vorgehensweise basiert auf dem Vergleich von Soll- und Ist-Stunden.

Sie haben die Möglichkeit, zu wählen, mit welcher Leistungskennzahl (Soll-Ist-Differenz, Zeitgrad, Zeitersparnisgrad) gerechnet werden soll.

Die Prämiensätze werden pauschal oder pro Mitarbeiter festgelegt. Sie können festlegen, ob die Prämien ausbezahlt oder in Zeitgutschriften erfolgen sollen.

Für den einzelnen Mitarbeiter oder auch für Mitarbeitergruppen werden je Projekt und/oder Zeitraum die Istzeiten mit den Sollzeiten verglichen und daraus die Einzel- oder Gruppenprämien ermittelt. Die ermittelten Prämien beteiligen die Mitarbeiter für ihre besondere Leistungen am jeweiligen Projekt.

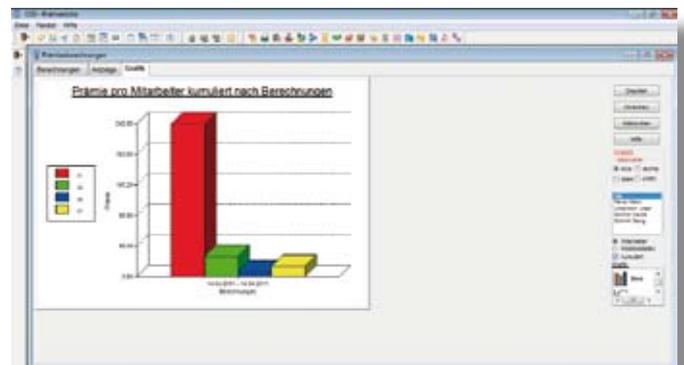
The screenshot shows a software window titled 'Prämienlohn' with a complex table. The table has columns for 'Mitarbeiter', 'Soll', 'Ist', 'Differenz', 'Prämie', and 'Zusatz'. It lists various employees and their corresponding time and premium data. A smaller window is overlaid on top, showing a summary of the calculations.

Prämienberechnung

The screenshot shows a summary table for 'Prämienberechnung'. The table has columns for 'Mitarbeiter', 'Soll', 'Ist', 'Differenz', 'Prämie', and 'Zusatz'. It lists employees and their premium amounts. A legend on the right side indicates the status of the premium calculation.

Mitarbeiter	Soll	Ist	Differenz	Prämie	Zusatz
11 Schmidt Georg	128,00	62,00	168,00	21,88	201,00
12 Schmidt Carola	67,00	62,00	149,00	1,56	71,00
13 Schmidt Hans	22,00	4,00	176,00	1,48	7,20
17 Lehmann Josef	33,00	30,00	119,00	1,20	60,00
Gesamt	250,00	158,00	20,00	25,12	202,00

Prämienberechnung



Grafik Prämienberechnungen

Bestellwesen

Eine effiziente Bestellabwicklung und -überwachung erreichen Sie durch den Einsatz des Moduls **Bestellwesen**. Alle Betriebe müssen sich um die Schonung der liquiden Mittel bemühen. Es gilt daher, durch eine effiziente Beschaffungsabwicklung, die Lagerbestände gering zu halten.

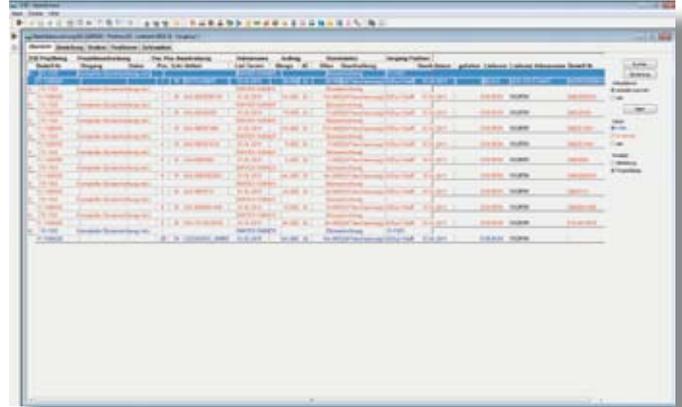
Wichtig ist auch ein preisgünstiger Einkauf. Auf der Suche nach dem günstigsten Lieferanten sind Preisfragen erforderlich.

Preisfragen an Lieferanten für ein bestimmtes oder für mehrere Materialien können für unterschiedliche Mengen durchgeführt werden. Das Programm Bestellwesen überwacht diese Anfragen terminlich und mahnt Sie notfalls an. Nach der Rückmeldung der Lieferanten können Sie die Preise in der Artikelstammdatei auf die Lieferantenangebote anpassen. Die Daten der Anfragen lassen sich auch für Bestellungen verwenden.

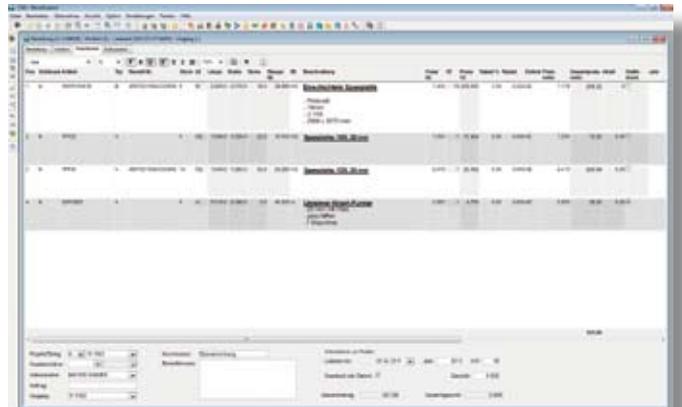
Bestellvorschläge können auf zwei Wegen ermittelt werden:

- Aufgrund Ihres Verbrauchs, ausgelöst bei Unterschreiten des Bestellbestandes
- oder aufgrund einer Stücklistenauflösung (Bruttobedarf) und nach Abzug des Lagerbestandes (Nettobedarf)

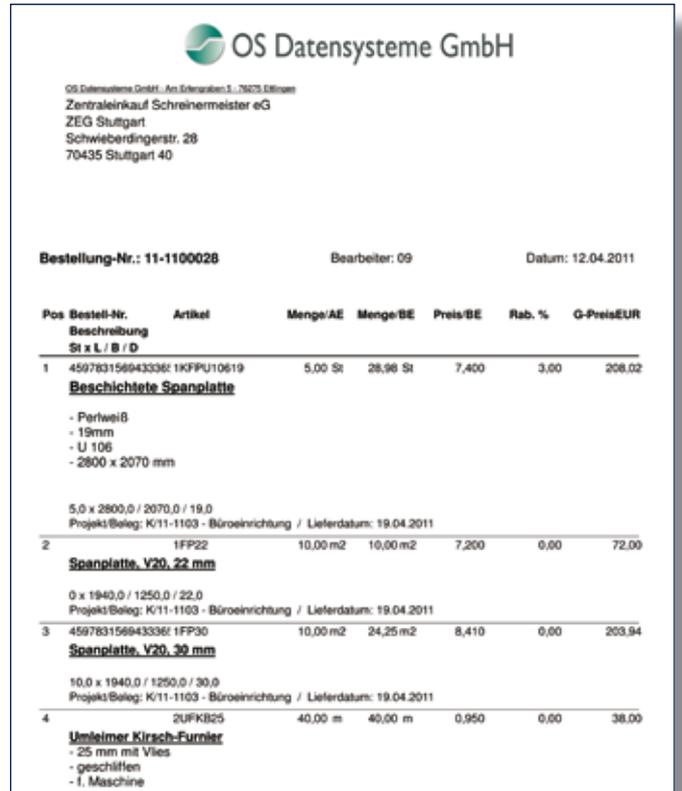
Sobald die Bestellungen ausgelöst wurden, werden die Eingänge überwacht und nicht termingerechte Lieferungen angemahnt. Hierbei werden bereits erfolgte Teillieferungen berücksichtigt.



Die Bestellabwicklung einschließlich der Überwachung der offenen Bestellungen erfolgt äußerst effizient



Bestellung



Bestellung

Lagerverwaltung

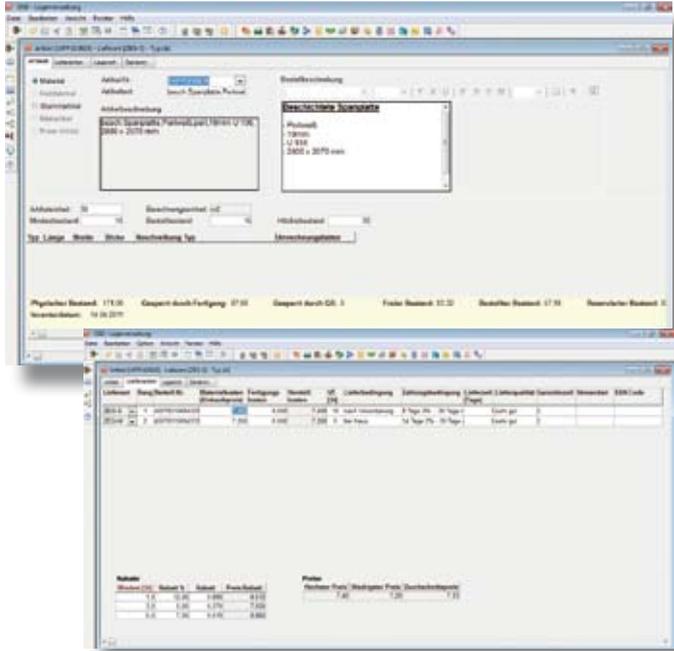
Mit dem Modul **Lagerverwaltung** haben Sie den Überblick über die am Lager befindlichen Rohmaterialien (z. B. Spanplatten oder Beschläge) und Artikel (z.B. Türen, Tische, Stühle).

Ausgehend vom Inventurbestand plus Zugänge minus Abgänge berechnet das Programm Ihren aktuellen Buchbestand. Storno- und Reservierungsbuchungen sind ebenso möglich.

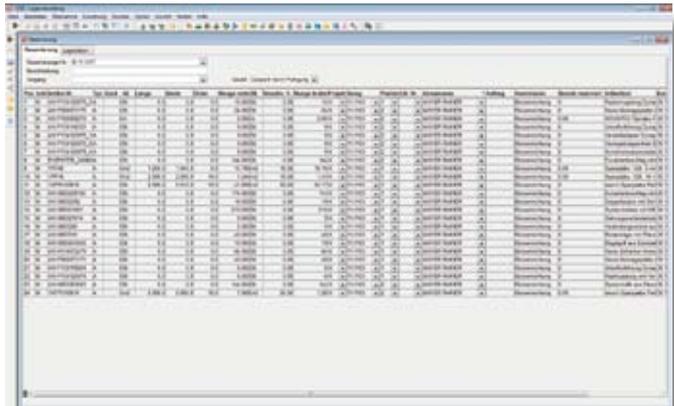
- Zugangsbuchungen erfolgen aufgrund von Lieferungen als Einzelbuchung oder auch aufgrund der vollständig oder teilweise ausgeführten Bestellungen
- Abgangsbuchungen können ebenfalls als Einzelbuchung oder mit ganzen Projektstücklisten erfolgen. Bei Abbuchungen von Material wird jeweils der durchschnittliche Verschnitt mit abgebucht.

Das Programm startet mit einer wichtigen Alarmfunktion: Sie werden sofort auf das Unterschreiten von Bestellbeständen aufmerksam gemacht

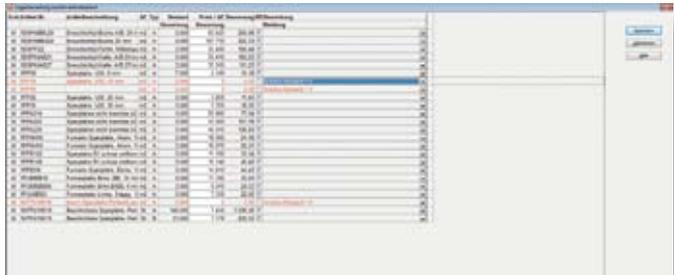
- Für die Inventur werden Zähllisten erstellt. Nach Vergleich der Bestände zu zwei Inventurzeitpunkten und der Berücksichtigung von Zu- und Abgangsbuchungen werden die Verschnittsätze pro Artikel bzw. Lagersatz ermittelt



Anlage und Verwaltung von Lagermaterialien



Reservierung



Lagerbewertung



Am Erlengraben 5
DE 76275 Ettlingen

Fon: 07243 - 509-0
Fax: 07243 - 509-200

E-Mail: info@osd.de
Internet: www.osd.de

Registergericht Mannheim
HRB 360897

Auflage 4 bearbeitet,
Nachdruck 11-2013

